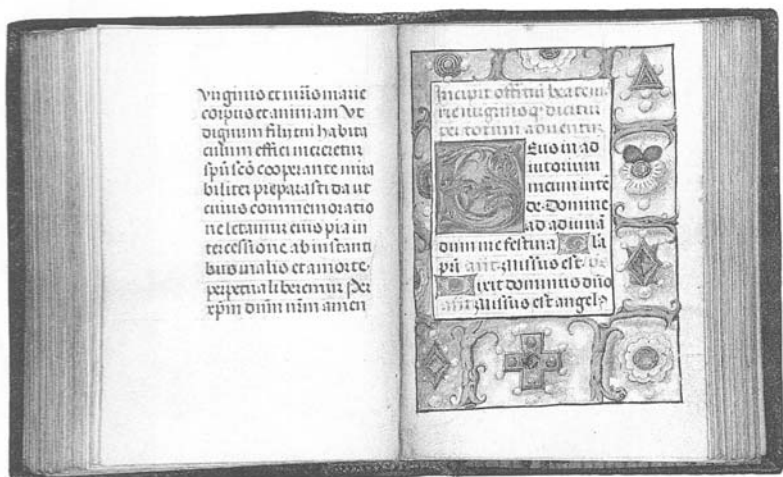


KATALOG



ANTIQUARIAT BURGVERLAG • WIEN

KATALOG

1. FRANKFURTER ANTIQUARIATSMESSE
in der Frankfurter Buchmesse
19.-23. Oktober 2005

Halle 4.0 Stand 29

ANTIQUARIAT BURGVERLAG
Burgring 1 + 3 A-1010 WIEN

Tel. +43 1 5877311 +43 664 2630744

Fax +43 1 5877311 15

Mail: office@burgverlag.com

www.burgverlag.com

Postbank München 89410802 BLZ 700 100 80

IBAN: DE60 7001 0080 0089 4108 02 BIC: PBNKDEFF

Hypo NÖ-Landesbank 155014865 BLZ 53000

IBAN: AT705300000155014865 BIC: HYPNATWW

Swiss Post, PostFinance Bern 91-791104-7

BIC(SWIFT Code) POFICHBE

Lieferbedingungen: Das Angebot ist freibleibend. Alle Bücher sind, wenn nicht anders vermerkt vollständig und dem Alter entsprechend in gutem Zustand. Kleine Mängel sind nicht immer angegeben, aber im Preis berücksichtigt. Bei begründeten Reklamationen binnen 14 Tagen garantieren wir die Rücknahme der Ware. Die Preise sind Fixpreise. Die Rechnung ist ohne Abzug zahlbar nach Erhalt. Eigentumsvorbehalt bis zur vollständigen Bezahlung. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien. An uns unbekannte Besteller liefern wir gegen Nachnahme oder Vorausrechnung. Die Auslieferung erfolgt nach Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen.

Mit der Bestellung werden die Lieferbedingungen anerkannt. Mitteilung über nicht mehr vorrätige Titel nur auf Wunsch.

1

ABGB - (KEES, Franz Georg v.), Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch. 1. Theil. (Alles!) Wien, Trattner 1786. 2 Bll., 156 S. Pbd. d. Zt. Rü. berieb. EA. (0752/04)

€ 500

Seemann 3961 u. 4007; MNE Nachtrag 11; Wurzbach XI, 119 - Alles Erschienen! Erste und einzige Ausgabe. "Eine der brilliantesten Parodien der österreichischen Aufklärungsliteratur. Ein Glanzstück der österr. Aufklärungsliteratur (Bodi 308f.)" (Seemann). "Erst unter Joseph II. ist der, zuletzt von dem in der österr. Gesetzgebung berühmten Hofrathen von Keeß bearbeitete, das Familien-Recht umfassende, erste Theil des bürgerlichen Gesetzbuches durch den Druck bekannt gemacht und in Wirksamkeit gesetzt worden." (Zeiller, Comment. Bd. 1).

2

Acten-mässiger Unterricht, die Chur-Böhmische Wahl-Stimme und deren Ausübung betreffend. (Wien, Krause) 1741. gr.-8°. 56, 120 S. (Beilagen). Ldr. d. Zt. Mit Rückengoldprägung, Stehkantenvergold. u. Rückensch. Angeb.: GERMANO SINCERO. Rechts begründete Wahl-Fähigkeit Gr. Königl. Hoheit des Herrn Großherzogen v. Toscana. 1745. 48 S. - Angeb.: Germania triumphans sub Aquila Austriae oder Pragmatischer- und vornemlich ex Ratione Status hergeleitet Beweißthum, daß es des Heil. Röm. Reichs Wohlfahrt hochnothwendig erfordere, mit der freyen Wahl eines Röm. Königs und zukünftigen Kaysers, bey dem Allerdurchlauchtigsten Ertz-Hause Oesterreich... 1745. 88 S. - Angeb.: COHAUSEN, J. H. Novus Solis Colossus Panegyrico-Synchairistico-Symbolicus ad summam gloriam serenissimi Lotharingiae et Magni Hetruriae Ducis, Francisci, feliciter electi et coronati romanorum Imperiatoris Caesaris, ejusque serenissimae conjugis, Mariae Theresiae. 1745. 46 S. (0517/03)

€ 450

3

ALBERTINUS, Aegidius. Der Welt Tummel und Schaw-Platz. Sampt der bitter-süssen Warheit. Darinn mit einführung vieler schöner und fürtrefflichen Discursen, nit allein die Natürliche, sondern auch Moralische und sittliche Eigenschaften und Geheimnussen der fürnemsten Creaturen und Geschöpf Gottes sehr lustig und Politischer Weiß erklärt und auf die Weltläuf gezogen werden. Acht Theil begreifendt... Augsb., Brugern 1612. gr.-8°. Tit. (in Rot u. Schwarz), 11 Bll. (Vorrede, Register), 1048 S. Schweinsldr.-Bd. d. Zt. über Holzdeckel. Auf 6 Bündlen, mit reicher Blindpräg. u. 1 (v. 2) Schließen. Hs. Rückensch. Wenige Wurmstiche am Rü. Erste Bll. gelockert m. Wurmgang. (1686/02)

€ 1000

Goedeke II, 581, 29a; Dünnhaupt I, 223, 38; vgl. VD17 23:241959D (Ausg. 1617); Nicht bei Faber du Faur - Erste Ausgabe. Kompilation "aus guten und bewehrten Authoribus" (darunter Berchorius, Alemán, Guevera). - Der aus dem niederländischen Deventer stammende Albertinus (1560-1620) ist vor allem durch seine Übersetzung von Mateo Alemans Schelmenroman 'Der Landstörtzter' von 1615 berühmt geworden.

4

APOLLINAIRE, Guillaume. Les Peintres Cubistes. (Médiations Esthétiques). Première Séries. (Alles Erschienenene!) Paris, E. Figuière 1913. gr.-8°. 84 S., 45 photogr.Taf. HLdr. d. Zt. m. goldgeprägt. Rückentit. (Tous les Arts) EA. (2364/03)

€ 1000

Über P. Picasso, G. Braque, J. Metzinger, Al. Gleizes, J. Gris, Mlle Marie Laurencin, F. Léger, F. Picabia, M. Duchamp, etc.

5

Artis Notariatus sive tabellionum. Libri duo. Hic accesserunt tractatus clausularum, cum aliis utilissimis, qui de iuris apicibus esse dicuntur... 2 in 1 Bd. Leiden, Vincentium 1556. 12°. 20 Bll., 383, 550. Mit Titelvign. Pgmt. d. Zt. über Holzdeckel mit reicher, figürl. Blindpräg. auf beiden Deckeln. Kanten bestoßen. Einbd. abgegriffen. (1947/03)

€ 1500

Nicht in BMC - Lateinisches Rhetorik und Formularbuch für Notare, Notariatschüler, Kanzleibeamte als Handbuch für den täglichen Gebrauch. Mit Beiträgen aus den Rechtsordnungen Justinians und Kaiser Maximilians von Baldus, Lanfrancus, Celsus Hugonism, Rolandinus Passagieri, Marciletto u.a. - Selten.

6

BACLER D'ALBE, (Louis Albert Guillan). Ménales pittoresques et historiques des Paysagistes. Collection de gravures au trait et à l'aqua-tinta, d'après les meilleurs Ouvrages connus ou inédits des Peintres Paysagistes de toutes les Écoles; accompagnées de Notes historiques et critiques sur la vie des Peintres, le mérite de leurs Ouvrages et les principes de l'Art; Première anée. Paris, Leblanc 1803. 4°. X, 48 S. Mit 35 Aquatinta-Taf. Ldr. d. Zt. m. goldgepr. Rückensch. u. vergold. Fileten. Einbd. beschabt. Kl. Fehlstelle am Rü. Stellenw. stockfl. (1980/04)

€ 1600

vgl. Thieme-B. II, 327 - Erster und einziger Jahrgang. Baron Bacler d'Albe (1761-1824), Brigadegeneral unter Napoleon I., Landschaftsmaler und Zeichner fertigte 33 der 35 Aquatinta-Tafeln. 2 Tafeln stammen v. A. Gruyot nach Landschaftsgemälden von N. u. G. Poussin, C. Poelzenburg, P. de Laar, P. P. Bonzi, A. Pinaker, D. Teniers, Berghem, P. Potter, Lorrain, J. Ruisdaal, A. u. W. van den Velde, M. Bourgeois, C. Dujardin, J. van Huysum, M. Bence.

7

BALDINI, Vittorio (Hrsg.). Cronologia Ecclesiastica. La quale contiene le Vite de' Pontefici da S. Pietro, sino al Regnante Clemente X. I Nomi, Cognomi, e Patria loro. L'Anno, il Mese, & il Giorno della lor creatione. Il tempo, che regnarono, e doue morirono. Le Scisme, e nomi de gli Scismatici. Le vacanze della Sede Apostolica. le vere effigie di ciascun Papa. Le Leggi, i Capitoli, e gli Ordini, che s'offeruano nel creare il Sommo Pontefice. Aggiountoui le Attioni più notabili de gl'Imperatori, & altre cose degne di memoria. ... Reverendissimo padre Maestro Sebastiano Borghi. Bologna, Giacomo Monti 1670. kl.-8°. 271; 176 S. Mit 245 Portr. in Holzschn. Pgmt. d. Zt. Mit hs. Rückentit. 1 Bl. m. geringem Textverlust, angerandet. Angeb.: BOSELLI, Co. Girolamo. Sommario delle vite de gl' imperatori romani, cavato dall' Istorie antiche, e moderne, con la effigie di ciascheduno, ristrate dalle Medaglie,... Ebda. 176 pp. mit 158 Portr. in Holzschn. (2912/03)

€ 630

Enthält Kurzbiographien und Portätstiche aller Päpste und röm. Kaiser bis Clemes X. bzw. Kaiser Leopold.

8

BAUER, Edgar. Der Streit der Kritik mit Kirche und Staat. Bern, Jenni 1844. 287 S. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. Rü., restaur. Kanten berieb. Innendeckel gestemp. Leischmatten am Vors. EA. (1248/02)

€ 850

Ziegenfuß I, 85; Stammhammer I, 22 - Seltene erste Ausgabe dieser radikalen Schrift, die in Preußen konfisziert wurde und für die der linkshegelianische Autor zu 4 Jahren Festungshaft verurteilt wurde. Karl Marx machte sich in Berlin durch den "Doktorclub" dem Bruno und Edgar Bauer angehörten, mit der Hegelschen Philosophie bekannt.

9

BECKMANN, Johann. Anleitung zur Technologie, oder zur Kenntnis der Handwerke, Fabriken und Manufakturen, vornehmlich derer: die mit der Landwirthschaft, Polizey und Cameralwissenschaft in nächsten Verbindung stehn. Nebst Beyträgen zur Kunstgeschichte. Neue verb., mit Zusätzen und einer Kupfer-tafel verm. Auflage. Wien, Trattner 1785. gr.-8°. 10 Bll., 515 (24) S. Mit 1 gefalt. gest. Taf. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. u. Rückensch. Kanten berieb. (1201/04)

€ 485

Vgl. Poggendorf I, 127; Durstmüller I, 211; Seemann 3855; Giese 1937 - Über Branntweinbrennen, Wollweberei, Hutmachen, Bierbrauen, Seifensieden, Tabakspinnen, Pergament, Gipsbrennen, Ziegelbrennen, Töpfern, Porzellan, Spiegel, Glas. Zuckersieden, Schießpulver, Münzkunst u.v.m.

10

BENN, Gottfried. Drei alte Männer. Gespräche. Wiesbaden, Limes (1955). 44 S., 2 Bll. Mit mont. fotogr. Titelpotr. OHPgmt. Tadellos. (2068/05)

€ 450

Eines von nur 150 num. Expl. Mit eh. Signatur des Autors unter dem fotogr. Titelpotr.

11

BERGBAU - Unterricht wie sich ein Handwerks Zechmeister zu verhalten hat. was ihm bey denen Zusammenkunften obliegt, nebst das Jahr hindurch benöthigter Ausgaben. Handschrift in Tusche. (Westösterr. ca. 1780). 8°. 2 w. Bl., Titelbl., 160 num. Ss. (bis S. 143 beschrieb.). Ldr. d. Zt. m. Rückengoldpräg., Rückenschildchen. In Orig.-Lederkapsel. (1304/04)

€ 495

Handbuch für den Zechenmeister, dem Vorgesetzten der Bergleute einer Zeche, der die Verwaltung und die Rechnungen über Einnahmen und Ausgaben führt. Gegliedert in Kapitel: "Erlegung der Steuer", "Lista zur Austragung der Prezen, Flecken, Wecken und Heiligen Strizl", "...von denen Commissionen", etc. Schöne, gut lesbare Kursive. Jede Seite mit Umrahmungslinie u. Pagina. Goldgepäßte Initialen: "J.B." auf dem Vorderdeckel.

12

BERNHARD, Thomas. Frost. (FfM.), Insel (1965). 357 (1) S. OLn. mit OU. (1952/03)

€ 1400

Mit eh. Signatur des Verfassers. Eines v. 1000, v. Verf. eh. num. u. sign. Expl. Faksim. Nachdruck der EA v. 1963. Signierte Bücher v. Th. Bernhard sind äußerst selten.

13

BERNHARD, Thomas. Holzfällen. Eine Erregung. FfM., Suhrkamp (1984). 320 (1) S. OLn. mit OU. EA. (2587/04)

€1400

W.- G.² 50 - Mit eh. Signatur Thomas Bernhards am Titelbl.

14

BONA, Joanne. De divina Psalmodia eiusque causis, mysteriis et disciplinis, deque variis ritibus omnium Ecclesiarum in psallendis Divinis Officiis, Tractatus historicus, symbolicus, ascetius sive Psallentis ecclesiae harmonia Opus novum & curiosum, ac multiplici eruditione illustratum. Ed. nova, auctior et emendatior. Köln, Herm. Demen 1677. 39 Bll., 775 S., 6 Bll. (Index). Pgmt. d. Zt. m. Schließbändern. (2207/02)

€ 840

Vgl. Graesse I, 479; VD 17, 12:120111L - Giovanni Bona (1609-1674), Kardinal u. Poet beschäftigt sich in diesem Werk mit der Kirchenmusik, Einsatz der Orgel, dem Kirchengesang u.s.w.

15

BOSSE, Abraham. Radier-Büchlein / Handelt von der Etzkunst / Nemlich: Wie man mit Scheidwasser in Kupffer etzen / das Wasser / wie auch den harten und weichen Etzgrund machen solle; Daneben Kurtzer Beschreibung / wie die Kupfferplatten abzudrucken; die Drucker-Presse zu machen/und was man sonst darbey in acht zu nehmen hat. Erstmals durch Abraham Bosse, berühmten Kupfferstechern zu Paris / in Französischer Sprache beschrieben / Anietzo aber zum Drittenmahl / auf Begehren vieler Liebhaber in Teutscher Sprach heraus gegeben und vermehret: Sampt einer Zugabe / von der Herold-Mahl- und Reiß-Kunst / mit dazugehörigen Figuren durch Georg Andream Böcklern. Nürnberg, Paul Fürst 1689. 10 Bll., 201(7) S. Mit gest. Frontisp., 18 Kupfertaf., 1 Textkupfer u. zahlr. Vign. sowie Initialen. Pgmt. d. Zt. Einbd. angestaubt. (1948/04)

€ 1600

VD 17, 3:606080Y; Graesse I, 501; Ornamenstichkat., Bln. 4652 - Das klassische Werk über Kupferstich- u. Radierkunst in der dritten deutschen Ausgabe von Georg Andreas Böckler. Erschien erstmals 1645 in Paris: "Traicte des manieres de graver en taille douce"

16

CICERO, (Marcus Tullius). Rhetoricorum ad C. Herenium Libri III. Incerto Auctore Ciceronis. Corrigente Paulo manutio, Aldi filio. Tle. 1 u. 2 (v. 4) in 2 Bdn. Venetiis, Paulo Manutio, Aldi filio 1546. 8°. 179 num. Bll., 1 Bl.; 136 (recte 137) num. Bll., 1 Bl. Mit wdh. Druckermarke jeweils a. d. Titel- u. Schlußbl. Pgmt. d. Zt. Kl. Fehlstelle am Titel (1126/04)

€ 850

Adams C1644; Schweiger 112; BM Italian Books 176 - Bd, 1: Libri II: De Inventione; libri III: De Oratore, ad Q. fratrem; liber I: Brutus, sive, de claris oratoribus, Orator ad Brutum, Topica ad Trebatium, Oratoriae partitiones, Initium libri de optimo genere oratorum.; Bd. 2: De oratore, Ciceroniis ad Q. Fratrem. Libri III. - "Libri Rhetorici, de 1546 sont le résultat d'un très grand travail, qui fonda la réputation de cet habile Imprimeur et elles forment le meilleur Cicéron des Aldes, aussi très rare." (Renouard I, 238)

17

Constitutio Criminalis Theresiana oder der Römisch-Kaiserl. zu Hungarn und Böhmeim etc. etc. Majestät Mariä Theresiä Erzherzogin zu Oesterreich, etc. etc. peinliche Gerichtsordnung. 2 Tle. Wien, Trattner 1769. 2°. 8 Bll., 282, LVI S. Mit 30 (dav. 3 gefalt.) Kupfertaf., mit Vignette u. Zierleiste am Titel, sowie mit großen u. kleinen Schlußvignetten, Kopfleisten u. e. großen Kopfstück. Spät. HLn. m. Rückensch. Kanten berieb. - Angeb.: Alphabetische Sammlung über die Theresianische peinlich Halsgerichts-Ordnung. Alles Fleißes zusammengetragen von J.N.L.B.R.D.H.z.S. Linz, Ilger 1773. 34 Bll. - Angeb.: Instruction zur Theresianisch-peinlichen Gerichtsordnung, für alle Teutsch-erbländische Hals- und Landgerichten, und überhaupt für alle Criminal-Richter. 20 S. (1905/04)

€ 2300

Hayn -Got. IV, 451; Giese 957; Lipperh. Pi 7; Seemann 1923 - Erste u. einzige deutschsprach. Ausgabe. - Mit den seltenen und meist fehlenden Anhängen: "Alphabetische Sammlung..." und "Instruction für den Criminalrichter". Ohne den geheimen Anhang. - "Im Gebiet der österreichischen Erbländer als lockerer monarchischer Union sollte durch dieses Gesetzbuch die Rechtszersplitterung beseitigt und auf dem Gebiet des Strafrechtes eine Rechtseinheit herbeigeführt werden. Das materielle Recht ist in manchen Teilen fast wörtlich aus der Landgerichtsordnung Ferdinand III. entnommen, im formellen Recht finden sich Bezüge auf die Josephina vonn 1707. Der Strafvollzug behielt im Sinne der Generalprävention seine fast mittelalterliche Härte. Auch der weiterhin öffentliche und bei Hinrichtungen feierliche Strafvollzug diente der Abschreckung. Da in den Gerichten die in diesem Buch abgebildeten Folterwerkzeuge aus finanziellen Gründen oft fehlten, dienten Stockschläge als legitimes Mittel der Herbeiführung eines Geständnisses. Bereits zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der in diesem Buch enthaltenen Gesetze wurden diese von Rechtslehrern (Sonnenfels) und Richtern als 'Nemesis Theresiana' bezeichnet und als veraltet angesehen. Die sogenannte 'Theresiana' wurde 1787 durch die (ebenfalls bei Trattner erschienene) 'Josephina' außer Kraft gesetzt". (Seemann)

18

COSTER, Frans. Enchiridion controversiarum. Das ist: Streittiger Religions Punkten kurtzer begriff. Darinnen auffs klärlichst vnd warhafftigt die vornembsten Argumente vnd Einredt, jetziger zeit Ketzern, gegen die Catholischen, erklet vnd wiederlegt werden. Erstlich durch den Ehrwürdigen und Hochgelehrten Herren Franciscum Costerum ... ins Teutsche bracht und in Truck verfertigen durch Gulielmum M(aius) Saxonius. Köln, P. Keschedt 1595. gr.-8°. (44), 415, (8) S. Mit Wappenholzschnitt vers. Tit. Ldr. d. Zt. über Holzdeckel. Tit. in Rot u. Schwarz. 2 Metallschließen. Blindpräg. auf Rü. u. beiden Deckeln. Gelenke brüchig. Durchgeh. leicht gebräunt. (0053/05)

€ 900

VD 16, C5557; de Backer-S. II,1515 - Erste deutsche Ausgabe. - Wappenholzschnitt Wilhelms von Hochkirchen, Abt von St. Michaelis in Siegburg. - Frans Coster SJ (1532-1619), Rektor verschiedener Kollegien, Gründer vieler Marian. Kongregationen, verfaßte als Verfechter der Gegenreformation Schriften gegen Osiander u.a. (vgl. L.f.Th.u.K.)

19

(**CURTZ, Albert S.J.**). Harpffen Davids. Mit Teutschen Saiten bespannet. Auch Zu Trost / und Erquickung der andächtigen Seel. Gesangsweiß ausgerichtet Augsburg, Utzschneider 1669. 12°. 17 Bll., 739 (4) S. Mit Fronisp. in Kupfer (gest. v. Küssel) u. zahlr. Noten. Ldr. d. Zt. über Holzdeckel. m. Messingschließen. Reiche Blindprägung auf beiden Deckeln. In sehr gutem Zustand. (1682/05)

€ 500

VD17, 23:303337R; Goed. III, 196, 7 - Albert Curtz, (München 1600-1671), trat 1616 in das Noviziat der Gesellschaft zu Jesu, und wurde kurz darauf Domprediger bei St. Stephan in Wien. Curtz war u.a. Lehrer der Mathematik u. Ethik in Dillingen, 1646 übernahm er die Rektorstelle am Collegium zu Neuburg a.D. Zu 'Harpffen Davids': "Die etwas harte aber nicht unschöne Sprache verräth den Einfluß Johann Kuen's. Nach einer Bemerkung des Ritters R. H. von Lang fand das Büchlein auch bei Protestanten Beifall." (vgl. ADB IV, 654)

20

DALI - CREVEL, René. Dali ou l'Anti-Obscurantisme. Paris, Corti 1931. gr.-8°. 29 (1) S., 10 Taf. OKart. m. Deckelschild. Umschl. geknittert. Taf. vers. gestemp. (Éditions Surréalistes) EA. (2394/03)

€ 500

Eines v. 616 num. Expl. (600 Exemplaires sur vélin blanc, numérotés de 16 a 616).

21

DE MONS, (Jean). La sextessence diallactique et potétielle tiree par une nouvelle façon d'alambiquer, suivant les preceptes de la sainte Magie & invocation de Demons conseiller au présidial d'Amiens. Tant pour guarir l'hemorragie, playes, tumeurs & vlceres veneriennes de la France, que pour changer & convertir les choses estimees plus nuisibles & abominables en bonnes & utiles, dediee au Roy. Paris, Chez Estienne Preuosteau 1595. 8°. 396 (2) S. Flex. Pgmt. d. Zt. Stempel am Tit. u. Schlußbl. (2336/02)

€ 2200

Caillet 2978; Graesse II, 356 - "Très rare comme tous le Ouvrage du Président Demons" (Caillet). "Ce n'est qu'une réimpression du poème de la quintessence, avec une glose francaise très-étendue." (Brunet 585).

22

DEPPISCH, Gottfried. Geschichte und Wunder-Wercke des Heiligen Colomanni Königlichen Pilgers und Martyrers / Auch so wohl des gesammten Nieder-Oesterreich als besonders des Freyen und Exempten Klosters Mölck, Ord. S. Benedicti Schutz-Patrons / Aus denen bewährtesten Urkunden und Geschichten-Schreibern mit schönen Kupfern verfasst / nebst einen Anhang / Worinnen Das Leben des Seeligen Gothalmi, Und Die Historie von dem Heiligen Mölckerischen Creutze. Wien, A. Kirchberger 1743. gr.-4°. 6 Bll., 261 (1) S. Mit 7 (dav. 5 gefalt.) Kupfertaf. u. 1 Schlußvign. HLdr. d. Zt. m. Rückensch. Kanten u. Ecken berieb. Ob. Kap. geringf. läd. u. wurmstichig. 3 Taf. m. je 1 kl. Randeinriss., sonst von sehr schöner, frischer Erhaltung. (2639/02)

€ 1150

Vgl. Mayer, Wiens Buchdruckergesch. II, 28 (Kirchberger); Coreth 11 - In dieser Vollständigkeit selten. Die Kupfer zeigen den Hl. Kolomann u. die Melker Grabdenkmäler.

23

DESING, Anselm. Index poeticus. Continens nomina propria, genealogiam, mythologiam, astrologiam, geographiam poeticam, et alia ad eruditionem, copiam et ornatum orationis spectantia. Amberg, Koch / Ingolstadt, de la Haye 1731. 24 Bll., 674 S., 21 Bll. Mit 8 Kupferkarten. Ldr. d. Zt. über Holzdeckel. Auf 4 Bündeln. 2 Schließen. Hs. Rückentit. Blindpräg. auf beiden Deckeln. (1647/02)

€ 580

Erste Ausgabe - Die Karten v. Europa, Spanien, Italien, Griechenland (4), Kleinasien. "Vornehmlich zum Verständnis der Klassiker." (Zischka 4)

24

DRÜCKS, Friedrich Ferdinand. Erdbeschreibung von Asien. 1. Theil (Alles). Stgt., Mezler 1784. 7 Bll., 717 S. HLn. unter Verwend. d. alten Einbds. Rü. erneuert. (2364/01)

€ 420

MNE I, 191; ADB V, 435; Engelmann 122 - Alles Erschienene. Enthält Beschreibungen des asiat. Rußlands und der asiat. Türkei, Anatolien, Arabien, Syrien, Palästina.

25

FERDINAND IV. - Warhaffte Beschreibung, wie es mit der Erbhuldigung, so den Fünfftten Septembris Anno Sechzehnhundert Ain und Funffzig, Dem Durchlechtigsten Fürsten Herrn Ferdinando dem Vierdten, zu Hungarn und Böhaimb Bekrönten König, Ertzherzogen zu Oesterreich, etc. Von den gesambten N: O: LandStänden, der Praelaten, Herrn und Ritterschafft, wie auch der Stätt und Märckt in der Kayserl. Burgg allhier gelaist, abgeloffen, und was für Caeremonien dabey gehalten worden. Wien, J.J. Kürner 1654. gr.-4°. 7 Bll.. Mit Frontisp. (B. Killian sc.), 6 mehrf. gefalt. Kupfertaf. Kart. d. 18. Jhdts. m. marmor. Bezugspapier. Kl. Wurmgang im Vorderdeckel, Wurmloch im Frontisp. Kupfer m. kl. Randeinrissen, sonst sehr gut erhalten. (1104/05)

€ 900

Slg. Mayer 1573 (Ausg. v. 1652); Slg. Eckl III, 28; Gugitz 1473 - Das Frontispiz v. Killian mit Portrait u. Wappen Ferdinands IV. Die gefalt. Kupfer zeigen den Festzug, Tedeum in St. Stephan, die Angelobung der Stände, Festtafeln. Ferdinand IV. (1633-1654) Sohn von Ferdinand III. wurde bereits 1646 zum König von Böhmen und 1647 zum König von Ungarn gekrönt, bald nach der Wahl zum röm. König. 1653 starb er an den Pocken (vgl. Öst.-Lex.)

26

FISCHER von ERLACH, J. E. (Entwurf einer historischen Architectur). Tle. 1-3 (v. 5) in 1 Bd. (Wien, 1721 od. Lpz., 1725). quer-gr.-fol. Mit 5 gest. Vortaf. (2 Front., Zwischentit., Widmung, Karte), 2 gest. Zwischentit. u. 49 (statt 50) Kupfertaf. 24 Bll. Drucktext (unvollständig). HLn. d. 19.Jh. berieb. u. bestoßen. Etw. gebräunt u. fleckig, wenige kl. Randschäden. Ohne den gest. Haupttitel u. Taf. 7 v. Tl. 3. (1776/05)

€ 3050

Fowler 121; Johann Bernhard (Ausstellungskat.) 207 - Erste od. zweite Ausgabe. Hauptwerk des großen österr. Barockbaumeisters. Die ersten drei Teile zeigen berühmte Bauwerke der Antike, meist in phantastischen Rekonstruktionen.

27

FRAGONARD - LA FONTAINE (Jean de). Contes. Réimpression de l'édition de Didot, 1795. 2 vols. Paris, Vasseur 1884. gr.-4°. LXIX, 288 u. 418 S. Mit insg. 2 rad. Portr. u. 90 rad. Taf. nach FRAGONARD gest. v. MARTIAL (Ad. Martial Potémont). Rot. OHLdr. mit Rückengoldpräg. u. Goldschnitt. Tit. u. Schnitt gestemp., vereinz. schwach braunfl. (3522/01)

€ 430

Vicaire IV, 920 - Schönes, breitrandiges Expl. dieses opulenten Nachdruckes. Das Hauptwerk der Illustrationskunst Fragonards, das lt. Prospekt d. Verlegers 80 Kupfer umfassen sollte, ist als Opfer der Zeitumstände niemals vollendet worden, nur die zwei ersten der acht geplanten Lieferungen mit 20 Kupfern sind erschienen.

28

FRANKENBERG - GERSTENBERGER, Wigand. Chronica und altes Herkommen der Stadt Frankenberg in Hessen welche aus alten Chronica, Historien, Legenden wahren Schriften, Siegeln und Briefen auch bewährten Copien und glaubhaften Registern zusammen Registern zsammen getragen durch Wieganden Gerstenbergen alias Bodenbender von Frankenberg Altaristen derselbst und Landgraf Wilhelms Capellens. o.O., J. (ca. 1850). gr.-8. 269 S, 6 Bll. OLdr. (2284/02) € 500

ADB IX, 66 - "Wigand Gerstenberger, gen. Vict. Bodenbender (1457-1522), hessischer Chronist u. Altarist zu Frankenberg. (1493-1515) verfasste eine thüringisch-hessische Chronik. Vieles darin Erzählte wiederholte er in der Chronik seiner Vaterstadt Frankenberg. Der Wert seiner Arbeiten besteht hauptsächlich darin, daß er Quellen besaß, die uns teils gar nicht, teils nur in mangelhafter Gestalt erhalten sind." - Das Buch wurde 1619 verfasst, der vorliegende Band besteht aus einer gut lesbaren handschr. Kopie durch einen anonymen Schreiber um 1850.

29

(FRIEDRICH der Große, König v. Preußen). Anti-Machiavel oder Prüfung der Regeln Nic. Machiavells. Von der Regierungskunst eines Fürsten. Mit historischen und politischen Anmerkungen aus dem Französischen übersetzt. Göttingen, Königl. Universitets-Buchhandlung 1741. gr.-8°. XIV, 3 Bll., 268 S. Mit gest. Titelvign. (Portr. Machiavellis), mehreren Initialen u. Vign. Ldr. d. Zt. Wurmloch am Vorderckel, Kanten etw. berieb. Erste deutsche Ausgabe. (0868/05)

€ 3500

Fromm 28012 - Eines der wichtigsten historischen Werke der Aufklärung. Friedrichs Staatsauffassung, die er in der später von Voltaire als »Antimachiavel« betitelten Schrift darlegte, gilt als exemplarisch für den aufgeklärten Absolutismus.

30

- **Ders.** (L'Antimachiavel ou) Examen du Prince de Machiavel. Avec des Notes Historiques & Politiques. Troisieme éd. enrichie de plusieurs Pièces nouvelles & originales, la plupart fournies par M. F. de Voltaire. 2 vols. en 1. Den Haag, Jean van Duren 1741. Vortit., Tit., LX, 248; 2 Bll., 322 S. Mit 2 gest. Titelvign. HLdr. d. Zt. Ob. Kap. beschäd. Wurmlöcher am Rü. Vorderdeckel u. Kanten berieb. (1704/02) € 750

Bengesco II, 372; Vgl. Graesse I, 147 - Dritte Ausgabe erstmals mit den Anmerkungen in Fußnoten von Voltaire. Friedrichs Staatsauffassung, die er in der später von Voltaire als »Antimachiavel« betitelten Schrift darlegte, gilt als exemplarisch für den aufgeklärten Absolutismus.

31

GALENUS, Cl(audius). Methodi medendi, vel de morbis curandis libri XIII ... Accesserunt peritißimorum quorudam Medicorum industria, nova quaedam partitio Librorum in sua capita. Postrema hac editione ad cuiuscunque varietatis exemplarium fidem collati & restituti. Item Annotationes complures in margine cum interpretatione Graecoru(m) nomini quae in toto opere... Lugduni (Lyon), apud Gulielmum Rouillium 1547. 12°. Titelbl., 95 Bll. (Index), 752 S. Mit Titelvign. u. Initialen. Ldr. d. Zt. m. Blindprägung. Einbd. stärker berieb., Ecken bestoßen, Kap. mit Fehlstellen. Titelbl. gestemp. u. mit Besitzverm. Zeitgen. Anmerkungen, Unterstreich. u. Kommentage im Text u. a. Vors. 1 Bl. m. Eckabriß (ohne Textverlust). (1657/05)

€ 1000

vgl. Wellcome I, 2641; Baudrier IX, 203 - The Latin version is that of Thomas Linacre.

32

GOEBEL, (Karl Christ.Traugott) Fr(iedemann). Pharmaceutische Waarenkunde mit illuminirten Kupfern. Fortgesetzt v. Gustav Kunze. Bd. II (v. 2) in 8 Heften. Eisenach, Bärecke 1830-34. gr.-4°. 300 S. Mit 40 altkolor. Kupfertaf. Obrosch. Unbeschnittenes, breitrandiges Exemplar. Umschl. u. Tit. gestemp. Umschlagränder tlw. ausgefranst, Textbll. durchgeh. leicht stockfleckig, die Taf. fleckenfrei. (1321/02)

€ 600

Nissen BBI 725; Pritzel 3244; Wellcome III, 130 - Einzige Ausgabe dieses wichtigen Werkes. Es erschienen insges. 2 Bde. mit zus. 71 Kupfern. Bd. 1 behandelte die "Rinden und Parasiten", der hier vorl. komplette Bd. 2 die "Wurzeln". Die 40 detailgenauen u. prächtig kolorierten Tafeln v. E. Schenk nach der Natur gezeichnet.

33

GOETHE, (J. W. v.) Italienische Reise. Mit den Zeichnungen Goethes, seiner Freunde und Kunstgenossen. Neu herausg. v. Goethe-Nationalmuseum. Lpz., Insel 1925. 2°. 4 Bll., 343 S., 2 Bll. Mit 174 Abb. auf 126 Lichtdrucktaf. OHPgmt. m. Rückensch. u. Rückengoldpräg. nach Entwurf v. E. R. Weiss. Kanten u. Rü. minim. berieb. Von sehr guter Erhaltung. (0947/03)

€ 600

Sarkowski 591A - Erste Ausgabe dieser Folio-Ausgabe. Die Illustr. nach Zeichnungen v. Goethe, Hackert, Tischbein, Knip, A. Kaufmann u.a.

34

Gründlicher Unterricht von der Graphice oder Zeichen- und Wahl-Kunst / Worinn von derselben Beschaffenheit / unterschiedlichen Arten / Requisitis, Historie / Vortrefflichkeit / Nutzen und Methode gehandelt wird. Mit einem doppelten Register. Halle, Waysenhaus 1717. 2 Bll., 106 (4) S. Mit 1 gest. Frontisp. HLdr. d. Zt. Titel in Rot u. Schwarz. Einbd. berieb. Bll. gebräunt, Kl. Eckabriß am Frontisp. Angeb.: Neu-entdeckte Lacquir-Kunst, oder Gründliche Anweisung wie man nicht nur unterschiedliche bisher geheim gehaltene kostbare Lacquen, insonderheit den so genannten Eisen- und raren weissen Lacq ohne große Mühe und Unkosten verfertigen, sondern auch den biß ietzo unbekanntem Gummi Copal leichtlich und bald auflösen könne, nebst einem Anhang unterschiedlicher curieuser und nützlicher Kunst-Stücke, hrsg. v. einem Curiosorum Experementorum Amatore. Dresden u. Lpz., Gerlach 1742. 112 S. Titel in Rot u. Schwarz. (2000/04) € 640

Sammelband mit 2 seltenen, anonym erschienenen Werken zur Mal- und Kunsttechnik. Das erste Werk enthält ausführl. Kapitel über die einzelnen Mal- u. Zeichentechniken, deren Geschichte u. Methoden. Im zweiten, angebundenen Werk werden Verfahren zur Herstellung und Anwendung verschiedenster Lacke u. Firnisse beschrieben. Mit Rezepturen.

35

GRUNER, Lewis. Descriptions of the plates of fresco decorations and stuccoes of churches and palaces in Italy, during the fifteenth and sixteenth centuries. With an essay by J. J. HITTORFF, on the arabesques of the ancients as compared with those of Raphael and his school. New edition, largely augmented. Text- u. Tafelbd. London, for M'Lean 1854. 4°. u. 2°. XVI, 76 S. Mit gest. Frontisp.; Widmungsbl., chromolith. Tit., 1 Bl., 56 Taf. (dav. 9 in Chromolithographie). HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. u. Vollgoldschn. Einbde. berieb. Randrisse am Widmungsbl., Tit. u. Inhaltsbl., unterlegt. Farbtaf. m. schmalem Feuchtigkeitsrand im Fußsteg, stellenw. etw. fingerfleckig. (3177/01) € 2600

A. d. Bibliothek von Otto Wagner mit dessen Stempel am Titel. - Erschien erstmals 1844. - "A fine coverage, by the artistic mentor to Prince Albert, of Italian Renaissance interior decorative work principally by Raphael and his studio, his pupils Giovanni da Udine and Giulio Romano, with some examples by Corregio, Pensile, Peruzzi, Pinturicchio and Liuini. The illustrations show the Vatican Logge, the Villa Madama, the Franesina, the Villa Lante, the Palazzo del Té and the Ducial Palace at Mantua, and the Camere di S. Paolo in Parma, ending with a group of ecclesiastical buildings principally showing the Certosa at Pavia. The plates were adaptations of those published by Thürmmer and Gutensohn in 1834. Special hand coloured copies of this work were produced but the ordinary run of the work was intended to be coloured by the client and an interesting final plate furnishes an aid to colouring the rest with a key of 56 coloured symbols linked by numbers and letters to more than 150 small details". (Weinreb)

36

GUARINI, (Giovanni) Battista. Il Pastor Fido. Tragicomedia Pastorale, del molto illvstre signor cavaliere Battista Gvarini... Aggiointoui di novo in questa Impressione le Rime dello stesso Autore, & di bellißime Figure adornato. Venedig, Ciotti 1621. (8) 362 S. (recte 429), 2 Bll. Mit Portr. u. 6 Taf. in Holzschn. Pgt. d. Zt. Mit hs. Rückentit. Einbd. mit Wurmstichen. Durchgehend braunfleckig, vereinz. waserrandig. Exlibris am Innendeckel. Fehlstelle am Fußsteg d.Tit., angerandet u. handschr. ergänzt. (2515/02) € 600

Graese III, 167 - "Der Dichter bezeichnete das 1581-1590 entstandene Werk, in dem komische, tragische, mythologische und dramatische Elemente ineinander übergehen, als tragicommedia - ein Begriff den die italienische Literatur fortan übernahm. Polemischer Anlaß für die Entstehung des Pastor fido war Guarinis Aufbegehren gegen die in der zweiten Hälfte des 16. Jh.s. dominierende Interpretation der Aristotelischen Poetik". (KLL VII, 10) - Ss. 289-428 falsch num. (189-328); S. 429 falsch num. (362). Pages 289-428 misnumbered 189-328; p. 429 misnumbered 362. - Enthält ab p.199: Rime del molto illustre Signor cavaliere Battista Guarini. Dedicate al l'illustrissimo & reverendissimo Signor Cardinale Pietro Aldobrandini. Di nuovo in questa impressione corrette, & accresciute dallo stesto Autore. Ebda. 1621.

37

HEISTER, Laurentius. Institutiones Chirurgicae, in quibus quidquid ad rem chirurgicam pertinet, optima et novissima ratione pertractatur,... 2 vols. Venedig, Pitteri 1740. gr.-8°. 1 Frontisp., Tit., 6 nn. Bll., LXIV, 1112, 22 nn. Bll. Mit 38 gefalt. Kupfertaf. HPgmt.-Bde. d. Zt. Mit je 2 Rückenschildchen. Rü. Berieb. Bll. durchgeh. leicht stockfleckig. (0315/01) € 2500

Waller 4263; Wellcome II/237; Blake 204; Hirsch III/132 - Venediger Ausgabe dieses Hauptwerkes v. Lorenz Heister der als Begründer der wissenschaftlichen Chirurgie in Deutschland gilt. "In seinem berühmten chirurgischen Hauptwerke hat er alles, was bis dahin auf diesem Gebiete Bleibendes gewonnen war, zusammengefasst und es recht eigentlich zum Eigentum der Wissenschaft gemacht." (Hirsch). Die Kupfer sind wegen der vielen abgebildeten chirurgischen Instrumente, Bandagen und anatom. Details von medizinhistorischem Interesse. - " Heister is the founder of scientific surgery in Germany. His book contains many interesting illustrations and includes an account of tourniquets used in his time; Heister introduced a spinal brace ." (Garrison-Morton)

38

HORNEMANN, Friedrich. Tagebuch seiner Reise von Cairo nach Murzuck, der Hauptstadt des Königreichs Fessan in Afrika, in den Jahren 1797 und 1798. Aus der teutschen Handschrift desselben herausgegeben von Carl König. Bln. u. Hamburg 1803. 2 Bll., 248 S. Mit 2 Kupfertaf. u. 2 (dav. 1 mehrf. gefalt.) Kupferkarten. Pbd. d. Zt. m. Rückensch. Kanten berieb. Kl. Einriss am Tit. (1448/03)

€ 680

Henze II, 624; Vgl. ADB XIII, 150; NDB IX, 638; Gay 354; Embacher 150 f.; Kainbacher 185 - Zweite Ausgabe, gegenüber der ersten von 1802 um 2 Tafeln erweitert. - "Die Bedeutung dieses Reisenden liegt darin, daß er als der erste wissenschaftlich forschende Europäer den Weg Cairo-Mursuk und Mursuk-Tripolis beschritt, die erste direkte Nachricht über Audschila und Mursuk...mittheilte, welche für spätere Erforscher bis auf Barth und Vogel herab von Werth gewesen sind. H. gehört zu den ersten jener durch Humboldt repräsentierten Gruppe moderner Reisenden, die gründliche wissenschaftliche Vorbildung mit Vielseitigkeit der Interessen verbinden. Seine Darstellung ist von einer für seine Zeit bemerkenswerten Einfachheit, Klarheit und Sachlichkeit." (ADB) - Hornemann starb vermutl. 1801 in Mursuk am Fieber.

39

HRUSCHAUER, Franz. Elemente der medizinischen Chemie und Botanik, zum Gerauche für Candidaten der medizinisch-chirurgischen Studien. Graz, Kienreich 1839. gr.-8°. 2 Bll., 454, XXV (1) S., 1 lithogr. Doppeltaf. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. Einzelne Textanstreich. (Buntstift). Durchgeh. Tintenfleck a. d. letzten Bll. EA. (0547/03) € 440

ÖBL II, 441 - Selten! - Franz Hruschauer (1807-1853), Chemiker, zunächst Assistent an der chem. Lehrkanzel bei Jacquin, beschäftigte sich mit chem.-analyt. Untersuchungen, insbesondere mit der Analyse der Pflanzenaschen und Mineralwässer. Das vorl. Werk erschien während seiner Tätigkeit als Prof. f. Botanik, Physik und Chemie an der medicin.-chirurg. Lehranstalt für Wundärzte in Graz (1836-50). - Die Tafel zeigt ein Quecksilber-Manometer.

40

HUC, (Évariste-Régis). Souvenirs d'un voyage dans la Tartarie, le Thibet et la Chine pendant les années 1844, 1845 et 1846. 2 vols. Paris, Adrien le Clere 1850. 2 Bll., 426; 2 Bll., 516 S. Mit 1 mehrf. gefalt. lith. Karte. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. Ecken u. Kanten berieb. Exlibris. EA. (5401/01) € 490

Henze II, 643; Aschoff 920; Cordier BS 2119 - Édition originale. - "Bei dem Mangel an europäischen Aufschlüssen über Ost-Tibet war aber das Wenige, das Huc bot, immer noch willkommen. Seine aus dem Gedächtnis gewandt niedergeschriebenen 'Souvenirs' wurden scharf kritisiert und auch angezweifelt. Doch haben spätere Reisende die Wahrhaftigkeit Hucs außer Frage gestellt und den ethnographischen Wert seiner Ausführungen betont." (Henze)

41

HUMBOLDT, Alexander von. Ansichten der Natur mit wissenschaftlichen Erläuterungen. Bd. 1 (Alles Erschienene!) Tübingen, Cotta 1808. kl.-8°. VIII, 334 S. Kart. d. Zt. Staubfl. Erste Bll. wasserrand. EA. (0940/05) € 400

Goed. VI, 261, 10; Sabin 33702 - "Humboldt nannte die 'Ansichten' sein 'Lieblingswerk'"(Löwenberg 181),

42

JEAN PAUL (d.i. J.P.F. Richter). Das Kampaner Thal oder über die Unsterblichkeit der Seele; nebst einer Erklärung der Holzschritte unter den 10 Geboten des Katechismus. Erfurt, Henninger 1797. 3 Bll., VI, 148, 212 S. Mit 12 Holzschritten. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. Tit. m. Fehlstelle sauber hinterlegt. Rü. berieb. Lederecken erneuert. EA. (5303/01)

€ 390

Goed. V, 10; W.- G. II 10; Berend 10; Rümman 473 - Erster Druck der ersten Auflage. - "Die Holzschritte sind dem im Lübeckschen Verlag erschienenen Ansbach-Baireuther Katechismus entnommen.

43

JEAN PAUL (d.i. J.P.F. Richter). Die unsichtbare Loge. Eine Biographie. 2 Bde. Bln., Matzdorff 1793. XXIV, 392; 2 Bll., 460 S. Mit 1 Titelkupfer v. D. Chodowiecki u. 2 gest. Titelvign. v. Sintzenich. Hellgraue Pbde. d. Zt. m. schwarzen Rückensch. Stärker berieb. Ob. Kap. ausgebrochen. Vors. u. Tit. leicht stockfleckig. Ohne d. beiden letzten Bll. mit d. Druckfehlern. EA. (5240/01)

€ 720

Goed. V, 464, 3; W.-G. II 3; Berend-K. 3a - Erste Ausgabe von Jean Pauls erstem Roman. Voritel mit dem Aufdruck "Mumien". - Das Romanfragment »Die unsichtbare Loge« begründete Jean Pauls eigentümlichen humoristischen Erzählstil, in der Nachfolge L.Sternes und H. Fieldings.

44

JEAN PAUL (d.i. J.P.F. Richter). Sämtliche Werke. 65 Bde. in 35 geb. Bln., Reimer 1826-28. kl.-8°. Mit 12 Holzschn. in Bd. 40. braune HLdr.-Bde. d. Zt. m. roten Rückensch. Kanten tlw. berieb., einige Rückenanten geplatzt, Tit. alt gestemp., Exlibris. Dabei: II.: (FÖRSTER, O., Ch. u. E.) Wahrheit aus Jean Paul's Leben. Bde. 1-3, 5-8 (v. 8) in 6 geb. Mit gest. Portr. u. 3 gefalt. Handschriften-Faksim. Pbde. d. Zt. uneinheitl. geb. m. roten Rückensch. Kanten berieb. - Dazu: III. Jean Pauls Briefwechsel mit seinem Freunde Christian Otto. 4 Bde. Reprint d. Ausg. Bln. 1829-33 (De Gruyter 1978). OLn. - Dazu: IV. SPAZIER, Richard Otto. Ein biographischer Commentar zu dessen Werken. Neue wohlfeile Ausg. Lpz., Wigand 1836. 14 Bll., 228 S. OLn. Berieb. - Dazu: V. FÖRSTER, Ernst. Aus Jean Paul's Leben. Angefangen von ihm selbst. Bn., Reimer 1849. VIII, 344 S. Mit gest. Titelportr. u. 4 gefalt. Handschriften-Faksim. HLn. d. Zt. (Ausgew. Werke, 16. Bd.). - Dazu: VI. FÖSTER, Ernst (Hrsg.). Denkwürdigkeiten aus dem Leben von Jean Paul Friedrich Richter. Zur Feier seines hundertjährigen Geburtstages hrsg. Bde. 2, 3 (v.4) Mchn., Fleischmann 1863. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. (2945/01)

€ 3200

Berend 169a; Goed. V, 466, 38 - Erste Gesamtausgabe mit dem von Ernst Förster herausgegebenen Nachlaß, als Bände 61 bis 65 der Gesamtausgabe bezeichnet. - Spazier hatte als Neffe Jean Pauls zunächst die Aufsicht der Herausgabe über, überwarf sich aber mit der Familie, worauf Jean Pauls Schwiegersohn Förster das Werk fortsetzte. - II. Goed. V, 462, h. Erste Ausgabe der umfangreichen Nachlaßveröffentlichung. Die Bde. 5-8 enthalten d. Briefwechsel. Es fehlt ledigl. d. 4. Bd. - III. Goed. V, 463 Reprint d. EA. - IV. Goed. V, 462, k. - VI. Goed. V, 462, r - Erste Ausgabe.

45

JEAN PAUL (d.i. J.P.F. Richter). Titan. 4 Bde. u. 2 Bde. in 1 geb.: Komischer Anhang zum Titan. Bln., Buchhdlg. des Commerzien-Raths Matzdorff 1800-03. 7 Bll., 516; 200; 3 Bll., 430 S., 1 Bl.; 3 Bll., 571 (1) S. und Anhang: Tit., VIII, 141 (1); 216 S., 2 Bll. Mit 4 gest. Tit. 5 Hldr.-Bde. d. Zt. m. Rückensch. u. Rückengoldprägr. Kanten etw. berieb. Exlibris. Unbed. Braunflecken im Außensteg d. 2. Bds. EA. (5238/01)

€ 900

Goed. V, 464, 14; Berend-K. 13a u. 14; Borst 864; Goed. V, 464, 14 - Erster Druck der ersten Ausgabe mit den unkorrigierten Druckfehlern und den Druckfehlerverzeichnissen. Inhaltsverz. d. 2. Bds. am Schluß d. 2. Anhangsbds. - Die ersten Aufzeichnungen Jean Pauls zu diesem Roman stammen aus dem Jahr 1792. Zehn Jahre hat ihn "das liebste und beste unter seinen Werken" beschäftigt, dessen eigentliche Niederschrift in die Jahre 1797-1802 fällt. Im Komischen Anhang die zeitkrit., utopische Erzählung "Des Luftschiffers Gianozzo Seebuch".

46

JOAHANNES SECUNDUS (d. i. Jan Nicolaas Everaerts). Joannis Secundus. Opera. Paris, Sumtibus Societatis 1748. kl.-8°. 382 S. Mit gestoch. Titelportr. u. 1 gest. Titelvign. Ldr. d. Zt. Mit Rückengoldprägr. auf 5 Bänden. Kanten etw. berieb. Alter Stempel am Tit. (0379/02)

€ 580

Nicolaas Everaerts, niederländischer Dichter (Den Haag 1511 - 1536 Tournai) studierte die Rechte in Mecheln und Bourges; Sekretär u.a. von Karl V.; neulateinischer Lyriker, bekannt u.a. die auch hier enthaltene Sammlung aus 19 Liebesgedichten »Basia« (Küsse), die zu den in Europa am meisten gelesenen Liebesgedichten in lateinischer Sprache gehörten.

47

JOHNSON, Samuel. Prayers and Meditations. Published from his Manuscripts by George STRAHAN. 2nd ed. London, for T. Cadell, in The Strand 1785. gr.-8°. XVI, 230 S. Kalbdr.-Bd. d. Zt. m. Rückensch. u. Rückengoldprägr., Stehkantenvergold. Gest. Exlibris. Gelenke restaur. (2579/03)

€ 500

Vorl. posthume Veröffentlichung im Jahr der Erstausgabe, erfolgte 1 Jahr nach Johnsons Tod, nachdem dieser seinem Testator (Strahan) seine Manuskripte anvertraute. Strahan strich jedoch die Stellen, bei denen ein gewisses Misstrauen Johnsons dem Christentum gegenüber herauslesbar waren.

48

JÜNGER, Ernst. Die Schere. Stgt., Klett-Cotta 1990. 186 S., 1 Bl. Rot. OLdr.-Bd. in Schuber. Tadellos, neuwertig. EA (2355/04)

€ 480

W.-G. ² 149 - Eines von 200 Expl., vom Verf. eh. num. u. signiert.

49

JÜNGER, Ernst. Zwei Mal Halley. Stgt., Klett-Cotta 1987. 100 S., 1 Bl. OLdr. in Schuber. Tadellos. Neuwertig. EA (2354/04)

€ 480

W.,G.² 146 - Eines von 200 Expl., vom Verf. eh. num. u. signiert.

50

KANDINSKY - Kandinsky 1901-1913. Bln., "Der Sturm" (1913). qu.-4°. Tit., 67 num. Bll. mit Portr. u. 63 Taf., XXXXI S. OKart. m. Goldprägung am Vorderdeckel. Einbd. lichtrandig. Titelbl. an den Rändern farbfl. (4220/01)

€ 500

Grohmann, Kandinsky 414; Thieme-B. XIX, 516 - Erste Ausgabe.

51

KANT, Immanuel. Kritik der practischen Vernunft. 4. Aufl. Riga, Hartknoch 1797. 292 S. HLdr. d. Zt. Mit Rückensch. u. Rückengoldpräg. Bll. tlw. leicht stockfleckig. (5604/01)

€ 500

Goed. V.3.15; Warda 117 - Kants zweites Hauptwerk. Die EA. erschien 1788.

52

KARABACEK, Joseph . Die persische Nadelmalerei Susandschird. Ein Beitrag zur Entwicklungs-Geschichte der Tapiserie de Haute Lisse. Mit Zugrundelegung eines aufgefundenen Wandteppichs nach morgenländischen Quellen dargestellt. Lpz., Seemann 1881. 4°. VIII, 208 S. Mit Frontisp. u. 1 mehrf. gefalt., teils farb. Taf. u. 26 Textabb. HLdr. d. Zt. m. goldgepr. Rückentitel. (1748/04)

€ 600

53

KEMPIUS, Cornelius De origine, situ, qualitate et quantitate Frisiae, et rebus a Frisiis olim praeclare gestis, libri tres: in quibus multa scitu digna, & hactenus incognita, tum ex patriae annalibus, partim excusis, partim manudscriptis ... proponuntur. Köln, Gosvinus Cholinus 1588. 12 Bll., 342 S., 3 Bll. Mit Druckermarke u. 9 Textholzschn. Manuskripteinband mit einer Renaissancehandschrift bezogen. Durchgeh. wasserrand. Winziger Randausriß am Tit. (0619/04)

€ 660

Adams K13 - Der Historiker und Geograph Cornelius Kempius (Cornelis Kemp), geb. 1516-1587 von Dokkum in Friesland in den Niederlanden studierte in Köln. The historian and geographer Corn. Kempis (1516-1587) from Dokkum in Netherlands studied in Cologne, worked for the governments of Frisia & Groningen. - Nijhoff/v. Hattum, 158: "Oudste der gedrukte bronnen v.d. beschrijving en geschiedenis van Friesland, waarin op blz. 122 en volg. ook eene beschrijving van Leeuwarden voorkomt, vermoedelijk geschreven in 1574".

54

KLUGE, Carl Alex. Ferdin. Versuch einer Darstellung des animalischen Magnetismus, als Heilmittel. (2. Aufl.). 2 Tle. in 1 Bd. Wien, Haas 1815. XII, 511 S. Mit gest. Titelpotr. Ln. d. Zt. m. goldgepr. Rückentit., min. berieb. (0021/05)

€ 400

Waller 5319; Hirsch/H. III, 552 - Kluge beschreibt in diesem Werk den Mesmerismus, "den damals alle Welt interessierenden Gegenstand mit großer Sorgfalt und mit eingehender Benutzung der gesamten einschlägigen Literatur." (Hirsch/H.)

55

KOKOSCHKA - Orpheus und Euridike. Mchn./Wien, Langen/Müller (1963). 347 S., 2 Bll. OKart. (2071/05)

€ 1800

Mit **Orig.-Tuschzeichnung Oskar Kokoschkas** am Schmutztitel mit der eh. Widmung: "Für Fritz und Ella (Wotruba) von Olda und Oskar fröhliche Xmas 1963".

56

KRAUS, Karl. Die chinesische Mauer. Mchn., Langen (1910). 459 (3) S. OBrosch. Exlibris am Innendeckel. (Ausgewählte Schriften, 3. Bd.) EA (1980/05)

€ 850

W.-G.² 13; Kerry 19 - **Mit eh. Widmung d. Verf. an Ludwig Thoma**, dat. 1910.

57

KRIEGL, Georg Christoph. Erb-Huldigung, welche der Allerduchleuchtigst-Großmächtigsten Frauen, Frauen Mariae Theresiae, zu Hungarn, und Böhheim Königin, als Ertz-Herzogin zu Oesterreich,... Von Denen gesammten Nieder-Oesterreichischen Ständen,... abgeleget Den 22. Novembris Anno 1740. Wien, J. B. Schilgen (1742). 2°. 92 S. Mit gest. Frontisp. (Portrait Maria Theresias) u. 11 Kupfertaf (dav. 1 mehrf. gefalt., 6 doppelbl.gr.). Ldr. d. Zt. Einzelne Bll. m. kl. Wasserrand u. vereinz. Stockflecken, Einriß in der ersten Kupfertaf unterlegt, Einbd. restaur. (2048/05)

€ 1400

Graesse VII, 406; Lipperh. Sc16; Nebehay-W. 319 - Festbuch anlässlich der Krönungsfeierlichkeiten Maria Theresias. Enthält eine der schönsten Ansichten des Wiener Grabens: "Der Zug von Hof nach St. Stephans Thom Kirchen" (ca. 41 x 115 cm.). Die anderen Tafeln zeigen Etappen des Festzuges, Festbankette, Feierlichkeiten etc. Das Frontispiz nach Andrea Altomonte, gest. v. Ad. Müller zeigt ein Portrait Maria Theresias.

58

Künste und Geheimnisse großer Künstler zum gebrauch der Mahler, Bildhauer, Schwerdfeger, Uhrmacher, Buchbinder, Schreibmeister, u. dergl. 2 Bde. Prag u. Lpz., 1771. 8°. 3 Bll., 160; 6 Bll., 224 S. Mit 4 Kupfertaf. Kart. (1999/04)

€ 750

Selten - Enthält Rezepturen und Anleitungen zur Galvanisierung, Leimherstellung, Papierfärbung, Buchbinderei, über Lacke, zahlr. verschiedene Firnisse, Farben, "Wie man Marmelstein, Kupfe, Messing, Zinn, Stahl, Eisen, Harnisch, Waffen ... Vergulden soll; Wie man Goldwasser aus Eisen ... machen soll; Auf Kupfer kalt zu etzen; Den Lapis Lazuli nach zu machen", u.v.m.

59

LAMBERG, Max(imilian Joseph v.). Le Memorial d'un Mondain. Au Cap Corse et se trouve aussi à FfM., Eßlinger 1775. kl.-8°. 179 S. Mit gest. Titel- u. Schlußvign., gest. Notenbeispiel u. gest. Initiale. HLdr. d. Zt. m. goldgepr. Rückensch., Kl. Fehlstelle am unt. Kap. (1647/05)

€ 680

Weller II, 95; Goed. VII, 9 (Ausg. 1774) - Maximilian Lamberg, geb. zu Brünn 1729, gest. in Kremsier 1792, verfasste vorliegendes Buch während bzw. nach seinen Reisen nach Paris (1761-1764), Italien (1764) und Tunis (1769-1771). Zu Lambergs Bekanntenkreis gehörten Casanova, hier erstmals nach dessen Flucht aus den Bleikammern erwähnt, Graf St. Germain, der Abbe Galiani, Pasquale Paoli u.a. (vgl. Gugitz). Das "wunderliche Opus" dürfte die einzige Reisebeschreibung sein, die im Stil des "Sturm und Drang", d. h. "in Fetzen" geschrieben worden sein. Es erregte nicht allein seines genialischen Stils wegen großes Aufsehen. (Wurzbach)

60

LANDGERICHTSORDNUNG - Des von Ihro Römisch-Kayserlich-und Königlich-Catholischen Majestät Leopoldi I. Ertz-Hertzogens zu Oesterreich unsers allergnädigsten Herrn: Neue Land-Gerichts Ordnung. In Criminal-Vorfallenheiten neuerlichst allergnädigst gemachte Satzungen, wie auch unterschiedliche in diesem Land eingeführte Ordnungen, sammt einem ausführlichen Register über alle hierin vorkommende Materien zu gelegentlichen Gebrauch deren hier-ländigen Gerichts-Persohnen neu beygedrucket worden. Linz, Joh. Mich. Feichtinger 1736. gr.-4°. 4 Bll., 336 S., 5 Bll. (Register), 45 (1) S. (Ober-Oesterr. Gerichts-Zyklus), 1 Bl., 59 S. (Description einer hochlöbl. Gerichts-Styli-Ordnung). Mit 1 Kupfertaf. u. mehreren schematischen Darstell. in Rot u. Schwarz. Pbd. d. Zt. m. Pergaminbezug. Hs. Rückentit. Pergaminbezug am Rü. tlw. abgelöst. (1539/04)

€ 2100

Seltene Landesgerichtsordnung mit Kapiteln über Strafrecht, Erbrecht, Bettlerordnung, Zehentordnung, Handwerksordnung, Galeerenstrafen, "Lintzer-Marckts-Freyheiten" etc. Mit Anhängen: Ober Oesterreichischer Gerichts-Stylus oder Bescheids-Formularien; Description, Einer Hochlöbl. O. Oe. Regierung Gerichts-Styli-Ordnung;

61

LAURENTIUS VON SCHNÜFFIS (d. i. Johann Martin). Futer über die Mirantische Maul-Trumel, oder Begriff, In welchem der jetzigen Welt thorechtes, von ihr aber gar schön vermeintes Beginnen in Lateinisch- und Teutschen Elegien, samt schönen Sinnbildern, und neuen Melodeyen mit sonderbarem deß Lesers Lust, und Vergnügung an den Tag gegeben wird. Konstanz, L. Parcus 1699. Gest. Frontisp., Tit. in Rot u. Schwarz, 6 Bll., 316 S. Mit 16 Kupfertaf. von A. M. Wolfgang nach J. G. Glückher und zahlr. Musiknoten im Text. Ldr. d. Zt. m. 1 (v. 2) Schließen. Papierrückenschildchen. Wurmgänge auf beiden Deckeln (2021/05)

€ 2500

Seebaß 583; Goed. III 196, 10, 6; Faber du Faur 1071; Jantz 1598 - Titelaufgabe des Erstdrucks v. 1698. Eines der seltensten Werke Johann Martins (1633-1702), der sich nach seinem Heimatort in Vorarlberg benannte. Enthält 16 Elegien mit latein.-deutschen Paralltext und Notation f. Singstimme und Baß, illustriert mit 16 emblematischen Kupfern. Nach Kretzschmar, Geschichte des deutschen Lieds zählt das vorl. Werk zu den besten Liedsammlungen des 17. Jhdts.

62

LAUTERBECK, Georg. Regentenbuch aus vielen trefflichen alten und neuen Historien, mit sonderm vleis zusammen gezogen. Allen Regenten und Obrigkeiten zu anrichtunge und besserung Erbarer und guter Policy, Christlich und nötig zu wissen. Itzo von neuen wider ubersehen, Corrigiert und gebessert. Es ist auch zu ende des Buchs ein schön und herrlich rede Musonii, des Griechischen Philosophi, zu ehren Königlicher würde zu Denmarck etc. Lpz., Jac. Berwalt 1557 gr.-4°. 12 nn. Bll., CCXXV Bll., 1 Bl. Mit mehreren ornament. Holzschn. u. Druckermarken. Schweinsldr. d. Zt. über Holzdeckel. Mit Blindpräg., 2 Schließen. Kl. Wurmstich am Hinterdeckel. Etw. berieb. Durchgeh. Wasserrand im Fußsteg. (2010/05)

€ 1200

VD16, L 778; Graesse IV, 124 (EA v. 1556) - Zweite Ausgabe des bekannten Fürstenspiegels. "Das deutschsprachige Standardwerk über Staatsaufgaben und politisch-moralische Verhaltensrichtlinien im Zeitalter der Konfessionalisierung" (M. Philipp, Georg Lauterbeck).

63

LE BRUN, Charles. Conferenza del Signor le Brun primo Pittore del Re di Francia, ... sopra l'espressione generale e particolare delle Passioni, con le sue Figure, tradotta in italiano. / Conference de Monsieur Le Brun, premier peintre du Roy de France, ... sur l'expression generale et particuliere des passions, enrichie de figures, suivant l'edition d'Amsterdam de l'année 1713. Verona, Carattoni 1751. XXIII, 111 S. Mit gest. Frontisp. (recto französ. Tit), 52 Kupfertaf. u. zahlr. Vignetten u. Initialen. HLdr. d. Zt. m. goldgepr. Rückensch. Rü. fachgerecht restaur. (1415/05)

€ 680

Graesse IV, 136; Brunet III, 910 - Erste französisch-italienische Parallelausgabe dieses relevanten Werkes der akademischen Portraitkunst des 17. Jhdts. Die Tafeln enthalten jeweils eine (zweisprachige) Kurzbeschreibung der mit dem intendierten Gesichtsausdruck verbundenen Emotion und deren Schattierungen sowie Übergänge zu anderen Emotionen: a) Étonnement avec frayeur b) l'Étonnement c) l'Admiration (zw. S.32 u. 34). Der französische Paralleltext ist ein neuerlicher Abdruck der Erstausgabe v. 1698. (vgl. Graesse).

64

LEAR, Edward. Journals of a Landscape Painter in Southern Calabria &c. (London), Bentley 1852. kl.-4°. XX (4), 284 S. Mit 2 lith. Karten u. 20 getönten, lithogr. Taf. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. Rü. u. Ecken sauber restaur. Vollgoldschnitt, marm. Vorsatz. Ecken u. Kanten berieb., Rü. fleckig. EA. (2731/01)

€ 1200

Abbey 175; Brunet III, 897; Thieme B. XXII, 496 - "In this volume, the latest in date of the European travels in this collection..., Lear's technique shows a definite advance. The range of tones is increased while at the same time the texture is lighter and there is greater detail, The size of the lithographs is increased and some of the plates have considerable dramatic force" (Abbey). Die prächtigen Tafeln zeigen Reggio, Bova, Palizzi, Pietrapennata, S. Maria di Polsi, Gerace, Rocella, Stilo, Gioiosa, Canalo, San Giorgio, Palmi, Bagnara, Scilla, Pentadatiolo, Monte Vergine, Melfi, Castel del Monte, Venosa u. S. Michele di Monte Voltore. Die Taf. u. Text sauber u. nahezu fleckenfrei. Der Verf. war Zeichenlehrer bei Königin Victoria.

65

LEHMS, Georg Christian. Teutschlands Galante Poetinnen. Mit ihren sinnreichen und netten Proben; Nebst einem Anhang Ausländischer Dames, So sich gleichfalls durch Schöne Poesien bey der curieusen Welt bekannt gemacht, und einer Vorrede. Daß das weibliche Geschlecht so geschickt zum Studieren, als das Männliche. 2 Tle. in 1 Bd. FfM., Hocker 1715. 67 Bll., 288; 332 S. Mit gest. Titelpotr. HPgmt. d. Zt. EA. (0054/05)

€ 1500

Faber du Faur 1350 - "Seltenes, sehr unterhaltsames Sammelwerk von großer literarhistorischer Wichtigkeit ... zählt eine große Anzahl von Frauen auf, die sich seit dem Altertum bekannt gemacht haben. Besonders interessant wegen der Erwähnung zahlreicher Zeitgenossinnen sind die Musikerinnen, Sängerinnen und Malerinnen." (Seebaß II, 514). "An important collection of interest for the history of women as authors. Lehms was librarian at Darmstadt and the first German feminist." (Faber du Faur).

66

(LEIBNIZ, Gottfried Wilhelm). Caesarinus Fürstenerius (Psdn.). De Jure Suprematus ac Legationis Principum Germaniae. (Amsterdam) 1677. 8 Bll., 352 S. Pbd. d. Zt. Stark berieb. EA. (3057/01)

€ 1450

VD 17, 3:600945H - Seltene erste Ausgabe des bedeutenden staatsrechtlichen Werkes. Erschien im Auftrag und Interesse des Fürstenhauses Braunschweig-Lüneburg, anlässlich der Gesandtenfrage von Nijmegen. Leibniz war 1677 als Bibliothekar und Historiograph in die Dienste des Hauses Hannover getreten. Wegen der politischen Ereignisse auf dem Kongreß zu Nijmegen verteidigt Leibniz die Oberhoheit des Kaisers über die Reichsfürsten.

67

LEWIS, C. S. Rehabilitations and other Essays. London/N.Y./Toronto, Oxford Univ. Press 1939. gr.-8°. VIII, 197 S. OLn. m. OU, dieser geringf. randrissig. EA. (0478/05)

€ 500

Lewis' intentionale Kontroversen lassen sich in vorliegenden Essays am besten erkennen. Der Autor wurde durch sein 1935 erschienenes *The Allegory of Love* bekannt. Enthält: 1- Shelley, Dryden, and Mr. Eliot; 2- William Morris; 3- The Idea of an 'English School'; 4- Our English Syllabus; 5- High and Low Brows; 6- The Alliterative Metre; 7- Bluspels and Flalansferes: A Semantic Nightmare; 8- Variation in Shakespeare and others; 9 - Christianity and Literature. - First edition. Very good condition, w. d.j.

68

LOBECK, Tobias. - EICHLER, Joh. Gottfr. Bequemer Schreib und Sack Calender auf das Jahr MDCCLXII nach der Geburt Iesu Christi. Dabei sich befindet eine kurz gefaßte Genealogia Hoher Welt-Häupter. Augsburg, Lobeck 1762. 16°. 16 nn. Bll. (Kalendarium inkl. gest. Frontisp. u. 7 Kupferfaf.), 8 num. Bll. (Genealogie), 6 doppelbl.gr. kolor. Karten v. Lotter. Roter Pbd. d. Zt. Mit goldgeprägt. Fleurons auf beiden Deckeln u. Vollgoldsch. 2 Karten m. kl. Fleck im Bug. Gut erhalten. (2345/02)

€ 860

Hübscher, durchgeh. gestochener Taschenkalender im Stil der "Atlas geographicus portabilis". Die Kupfer nach Zeichn. v. Eichler Gottfried d. J. (Johann Gottfr.) (1715-1770), Zeichner u. Kupferstecher, hielt sich in Wien, Nürnberg u. Augsburg auf (vgl. Thieme-B. X, 407 f.); gestochen u. verlegt v. Tob. Lobeck, Kupferstecher, tätig in Wien u. um 1750 in Köln. Die altkolor. Karten von T. C. Lotter nach Lobeck.

69

LORENZ, Konrad. Konvolut unveröffentlicher Kurzgeschichten: "Schneeglöckchen" (3 Fassungen); "Goldregen" (2 Fassungen); "Kreuzspinne"; "Das Stiefmütterchen" (2 Fassungen); "Fetthenne" (2 Fassungen); "Bläulinge"; "Märchen v. Blumen und Pilzen"; "Wasserjungfer". 7 Blätter Illustr. v. Annie Eisenmenger nebst Texten v. Lorenz. Typoskripte. "Schneeglöckchen": 1. Fassung: 2 num. Bll. Rohfassung mit hauptsächl. orthogr. Korrekturen. 2. Fassung: 2 num. Bll. mit zweischichtigen Anstreichungen (roter u. grauer Bleistift) zwecks Zeileneinteilung für das Einfügen v. Initialen. Inhaltl. Korrektur: 1. Fassung, Bl. 1, Zl. 12-13 "... denn er war ein guter Zwerg" > 2. Fassung, Bl. 1, Zl. 12-13 "... denn er hatte ein gutes Herz" (Bleistift). 3. Fassung: 5 num. Bll. Mit 8 teils kol. Initialen u. 7 teils kol. Textillustr. "Goldregen": 1. Fassung: 2 num. Bll., ohne Anm. 2. Fassung: 2 num. Bll. mit Korrekturen (Bleistift); Die Substitution des Punktes durch einen Beistrich mit anschließend 3 Fragezeichen weisen auf ein offenes Ende hin. Ein großer Teil der vorl. Kurzprosatexte besteht aus Pflanzengeschichten, welche die Elemente aus der Gattung der Fabel bzw. des Märchens enthalten. So wird beispielsweise das vorerst traurige "Schneeglöckchen" mit Hilfe eines Zwerges zur bewundernswerten Blume, da dieser ihre Blütezeit vor dem Frühling vorverlegte. Eine fette Henne erlebt eine

Verwandlung zur gleichnamigen Pflanze, da sie sich weigerte, für das Wichtelmännchen Eier zu legen. Hingegen wird die Wasserjungfer, nachdem sie sich hochmütig verhielt, von der weisen Schildkröte belehrt. Vorl. Konvolut könnte die Grundlage für ein Kinderbuch gewesen sein. (2932/03)

€ 2750

"Kreuzspinne": 4 num. Bll., unvollst. "Das Stiefmütterchen": 1. Fassung: orthogr. Korrekturen (Bleistift); 2. Fassung: inhaltl. Änderungen (Kugelschreiber): ("Als sie" eingefügt) Am nächsten Morgen erwachte ("die Veilchenmutter. Sie" durchgestrichen) fühlte ("sie" eingefügt) sich so sonderbar. "Fetthenne": 3 num. Bll., erste 2 Bll. mit zweischichtigen Anstreichungen (vgl. "Schneeglöckchen", 2. Fassung); 3. Bl.: spätere unvollst. Fassung (ab Bl. 1 Zl. 31 "Endlich wurde es" der 1. Fassung) im Format für das Einfügen v. Initialen. "Bläulinge": 3 num. Bll., handschr. Titel. Fassung im Format für das Einfügen v. Initialen u. Illustr. "Märchen von Blumen und Pilzen": 5 num. Bll. mit zweischichtigen Anstreichungen (vgl. "Schneeglöckchen" 2. Fassung). "Wasserjungfer": 5 num. Bll. mit zweischichtigen Anstreichungen (Bleistift u. Kugelschreiber). 7 Illustrationsbll. v. Annie Eisenmenger: 7 num. Bll. (Nr. 12, 22-26 u. 1 nn.) Mit handschr. Ergänzungen Lorenzs (Bleistift). Illustr.: Aquarell Schneemänner.

70

LYNCH - UZANNE, Octave. Française du Siècle. Modes Moeurs Usages. Paris, A. Quantin 1886. 4°. XVI, 273 S., 5 Bll. Mit 3 rad. Tit. (dav. 2 farb.), 27 rad. Taf. (dav. 2 farb.), 30, rad. Textill. (dav. 20 farb.), 30 rad. Initialen (dav. 20 farb.) u. 22 in Holz gest. Vign. u. Textillustr. v. E. GAUJEAN nach A. LYNCH. OHLdr. m. goldgepr. Rückentit., Kopfgoldschn. Farb. OU. u. 2 wdh. Varianten (1 farb., 1 schw.-w.) eingebunden. Stehkanten schwach berieb., sonst einwandfrei. (0470/04)

€ 880

Vicaire VII, 924 f.; Colas 2948; Lipperh. 1175 - Vorzugsausgabe in 100 num. Exemplaren. Mit je 1 schw.-w. u. farb., wiederhol. Suite aller Tafeln. "Édition spéciale de cet ouvrage sur papier Japon grand format. Tirage à 100 exemplaires numérotés". Illustrations à l'aquarelle d'Albert Lynch gravées à l'eau-forte en couleurs par Eugène Gaujan. - "Jolie livre documentaire et artistique, supérieurement gravé, début d'une illustration moderne." (Carteret IV, 384)

71

MASON, Rupert - SHERINGHAM, George - MORRISON, R. B. (Ed.). Robes of Thespis. Costume Designs by Modern Artists. London, Bouverie House 1928. 4°. XV (1) 143 S, Mit 111, dav. 47 farb. Taf. u. zahlr. Textillustr. OHPgmt. m. Goldpräg. am Rü. u. Vorderdeckel. Kopfgoldschnitt. Widm. am Vors. Einbd. leicht fleckig, Ecken gestauch. Innen gut. (1853/05)

€ 700

Eines von nur 25 num. Expl. der Luxusausgabe auf Büttenpapier, die gegenüber der Normalausgabe um 2 Farbtafeln vermehrt worden ist. - "This edition sepecially bound and with the text printed on hand-made paper is limited to 25 numbered copies. It includes two plates in colour which are not in the ordinary edition". Textbeiträge v. Max Beerbohm, Nigel Playfair, James Laver and Cyril Beaumont. Die Taf. nach Edmund Dulac, Charles Ricketts, William Nicholson, Paul Nash, Edward Gordon Craig, Gladys Spencer Curling, Claude Lovat Fraser, Oliver Messel, George Sheringham, R. Boyd Morrison, Laura Knight u. a.

72

MAURO, Lucio. Le Antichità de la Città di Roma. Brevisimamente raccolte da chiunque ne ha scritto, ò antico ò moderno; Venetia, Ziletti 1556. kl.-8°. 12 Bll., 316 S. Mit gest. Titelvign. u. Initialen. Pgmt. d. Zt. m. goldgepr. Rückensch. EA (1648/05)

€ 1700

Cicognara 3787f.; Schudt 704 - Seltene, erste Ausgabe des Romführers mit Ulisse Aldrovandis Beschreibung der antiken Statuen, die auch Mitteilungen über zeitgen. Plastiken, wie die Werke Michelangelos enthalten

73

Meister der Davidszenen des Breviarium Grimani (Atelier). Stundenbuch / Livre d'heures (lateinisch). Gent/Brügge um 1500. Sehr feines Pergament, 93 x 65mm, unfoliiert. (282 nn. Bll.). Sorgfältige Textura in einer Spalte zu 12 (im Kalender zu 17) Zeilen. Rote Linierung, rote Überschriften. 43 illuminierte Seiten. Weinroter Kalblederband des frühen 19. Jhdts. mit Goldprägung. Vorder- und Hinterdeckel mit Blumen- und Blattranken-Rahmung, Goldschnitt.

Preis auf Anfrage

Manuskript-Stundenbuch des Meisters der Davidszenen des Breviarium Grimani, also jenes Buchmalers, der mit Simon Bening, Gerard Horenbout und dem Meister des Älteren Gebetbuchs Maximilians zu den bedeutendsten Vertretern der Gent-Brügger Schule gehört. In hervorragendem Erhaltungszustand. - Excellent work of the Master of the David Scenes in the Grimani Breviary who, together with Simon Bening, Gerard Horenbout, and the Master of the Older Prayer Book of Emperor Maximilian I, numbers among the most important representatives of the Ghent-Bruges School. - *Ausführlicher Katalog auf Anfrage.*

Siehe Abbildung am Vorderdeckel des Kataloges

74

MENDELSSOHN, Moses. Jerusalem oder über religiöse Macht und Judentum. 2 Tle. in 1 Bd. Bln., Maurer 1783. 96; 141 S. Pbd. EA. (1947/04) € 320

Goed. IV, 1, 489, 12 - In dieser Schrift untersucht Mendelssohn die gegenseitigen Grenzen des Rechts des Staates und der Kirche. "Das Judentum kenne keinen Konflikt zwischen Religion und Denken. ...da es im eigentlichen Sinn gar nicht Religion sei. Es sei geoffenbartes Gesetz; geboten seien Vorschriften für das Leben, nicht aber ... für das Denken, sie seien geboten um das Judentum zusammenzuhalten, und gelten daher nur für Juden." (Herlitz-Kirschner IV/1, 101)

75

MESMER, Friedrich Anton. Mesmerismus. Oder System der Wechselwirkungen, Theorie und Anwendung des thierischen Magnetismus als die allgemeine Heilkunde zur Erhaltung des Menschen. Hrsg. v. Karl Christian Wolfart. Bln., Nikolai 1814. LXXIV, 356 S. u. 6 (2 ankolor.) Kupfertaf. sowie 1 Frontisp. (Portr.). Pbd. d. Zt. mit Rückenschildchen. Ecken u. Kanten berieb., durchgeh. leicht stockfleckig. Namenszug a.d. Tit. EA. (0161/00)

€ 790

Tischner, Mesmer 31 (nur Bd. 1). - "In diesem Buch faßt Mesmer nochmals seine ganze Theorie zusammen u. bringt auch noch in mehrfacher Hinsicht Neues... Der Erste Theil handelt von der Physik, worunter auch die Physiologie u. sogar die Psychologie abgehandelt wird, der zweite Teil behandelt die Moral. Das Hauptstreben des Buches ist alles möglichst mechanistisch zu erklären..." (Tischner). - Ohne den 1815 erschienenen 2. Bd., der die "Erläuterungen des Mesmerismus" von Wolfart enthält. Gut erhaltenes Exemplar.

76

MEYER, Hans. Ostafrikanische Gletscherfahrten. Forschungsreisen im Kilimandscharo-Gebiet. Lpz., Duncker & Humblot 1890. gr.-8°. XIV, 376 S. Mit farb. Frontisp., 3 Karten (dav. 2 doppelbl.gr. u. 1 mehrf. gefalt.), 20 Taf. u. 19 Textillustr. OLn. m. Gold-, Schwarz- und Silberprägung am Vorderdeckel u. Rü. Kap. u. Ecken etw. berieb., sonst tadellos. EA. (2543/04) € 850

Henze III, 456; Kainbacher I, 93 - Selten!

77

MITTERDORFFER, Sebastian. Ferae Aestivae rethorum Viennensium honoribus per illustrium, revendorum, religiosorum, praenobilium, nobilium, excellentium,... Wien, Voigt 1725. 16°. 2 Bll., 164 (3) S. Mit 1 mehrf. gefalt. Kupferstich. Ldr. d. Zt. mit Rückengoldpräg. u. Rückenschildchen. Ecken bestoßen. Deckel berieb. Kupfer im Bug eingerissen. (1949/03)

€ 500

Gugitz III, 13357; Slg. Mayer 2674 (Thonhauser); Gugitz III, 12011 (Mitterdorfer); de Backer-S. IV, 639 (Innsprugger) - Der Kupferstich zeigt die "Paarsche Reitschule", die sich auf dem heutigen Gebiet der Skoda-, Lederer- Laudongasse, in d. Josefstadt befand. Es dürfte sich hierbei um einen Nachstich v. S. Kleiner handeln, dessen "Vera et accurata delineatio..." im selben Jahr erschienen war. - Beigeb.: (INSRUGGER, Sebastian.) Nummi Augg. Caroli VI. et Elisabethae Christinae Viennae Austriae Cusi Breviter descripti et explanati... (Wien, Schwendimann 1728). 108 S. mit 27 numismat. Textkupfern u. 8 Kupfertaf. mit 19 numism. Abb., sowie 1 Vign. u. 1 Initiale. Tit. fragment. u. aufgez. (Einzige Ausgabe!). - Beigeb.: THONHAUSER, Theophil. Ortus, et progressus aedium religiosarum viennensium. Wien, Schwendimann 1727. 2 Bll., 108 (3) S. Mit Schlußvign.

78

MUSIL, Robert. Die Verwirrungen des Zöglings Törleß. Wien, Wiener Verlag 1906. Vortit., Tit., 316 S. HLn. d. Zt. mit eingeb. vord. ill. OU. Goldgeprägt. Rückentit. Bis auf wenige Textanstreich. v. Bleistift in sehr gutem Zustand. Einbandill. v. Plessner. EA. (0875/04)

€ 2000

W.-G². 1 - Erste Ausgabe des Erstlingswerks von Robert Musil. Das Buch geht auf Ereignisse während Musils Kadettenzeit in Mährisch-Weißkirchen zurück. "Der Törleß bildet auf der psychologischen Ebene den Zustand akuter Identitätsverwirrung ab" (Erikson). "Im Frühjahr 1905 war das Manuskript der 'Verwirrungen des Zöglings Törleß' vollendet. Musil schickte es nacheinander an drei Verlage, an Diederichs in Jena, an Bruns in Minden, an Schuster und Löffler in Berlin. Sie lehnten dankend ab. ... Kerr erkannte Musils Begabung sofort und stellte wahrscheinlich den Kontakt zum Wiener Verlag her, der den 'Törleß' Ende 1906 publizierte. ... Mit seiner Rezension der 'Verwirrungen des Zöglings Törleß' im Berliner 'Tag' vom 21. Dezember 1906 gab Kerr als führender Berliner Kritiker den anderen Besprechungen den Tenor vor und begründete Musils Ruhm". (K. Corino, Robert Musil. Leben und Werk in Bildern und Texten)

79

NEWTON - VOLTAIRE (Francois Marie Arouet) de. Elémens de philosophie de Neuton. Mis à la portée de tout le monde. Amsterdam, Jacques Desbordes 1738. gr.-8°. Gest. Portrait (Voltaires), gest. Frontisp. (Portr. Newtons v. I. Folkema nach L. F. Dubourg), Tit. (in Rot u. Schwarz mit gest. Vign. v. Duflos), 399 (1) S. Mit 6 Kupfertaf., 106 Textkupfern (dav. 48 ornament. Vign. u. 58 naturwissensch. Kpf.), 3 Textholzschn. u. 1 gefalt. Tabelle in Kupfer. Pbd. d. Zt. m. hs. Rückentit. Berieb. Frontip. u. Tit. m. Nummernstempel, 2 Bll. m. Einriß. Fast fleckenfreies unbeschnittenes Exemplar in einem Interimsband. d. Zt. (1658/05)

€ 2400

Cohen-de Ricci 1037f.; Sander 1996; Gray, Newton 155 - Zweite Ausgabe der Erstausgabe, welche im selben Jahr bei Etienne Ledet in Amsterdam erschienen ist. Die ornamentalen Kupfer stammen u. a. v. L.-F. Dubourg, J. Folkema, F. M. La Cave, B. Picart, J. v. Schley. - Hervorragendes Beispiel für die französische Buchillustration des Rokokos, in dem sich Illustrationen und aufgeklärte Naturwissenschaften harmonisch miteinander verbinden. - Voltaire verhalf mit diesem Werk die Erkenntnisse Newtons am Kontinent zu verbreiten. - "One of his (Newton's) greatest champions in France was Voltaire, whose 'Elemens...' was widely read. / Die Principia sind ein schwieriges Werk, und so ist es nicht überraschend, daß es nur wenige Zeitgenossen vollständig gelesen haben... Einer seiner berühmtesten Verfechter war in Frankreich Voltaire, dessen 'Elemens de la Philosophie de Neuton' von 1738 in weiten Kreisen gelesen wurden" (Carter-Muir, S. 304).

80

OELHAFEN v. SCHÖLLNBACH, Tobias. De Rei Monetariae hodierno, in Imperio Romano-Germanico, Statu corruptissimo ac periculosissimo, Orationes IIX. Ejusdem, cum praecipuas causas, tum etiam convenientia aliqua remedia, exhibentes ... in Academia Altdorffina habitae. Nürnberg, Michaelis & Johannis Friderici 1665. Vortit., gestoch. Front., Tit., 13 nn. Bll., 311 S., 1 Bl. (Errata). Pgmt. d. Zt. Mit hs. Rückentit. Bll. durchgeh. leicht braunfl. EA. (4203/01)

€ 640

Kress 1163; Vlg. ADB XXIV, 298f.; VD 17, 1:002303E - Oelhafen (1601-1666 Nürnberg), Jurist im Dienste seiner Vaterstadt faßte in diesem Band seine an der Nürnberger Universität gehaltenen Vorlesungen zusammen. Er befaßt sich darin u. a. mit dem Münzwesen in Deutschland.

81

Philosophiae Naturalis. Primae lineae. Manuskript - Handschrift. o.O. 1784. kl.-4°. 2 w. Bll., 188 S., 53 Bll. Mit 102 Randillustr. u. tlw. ganzseit. Illustr. Pbd. d. Zt. m. Rückensch. Ob. Kap., RSch. u. Kanten berieb. (2120/03)

€ 750

Gut lesbare, italien. Kursive in Tusche in latein. Sprache. Schriften und Skizzen zur Physik (Mechanik, Optik, Gravitation). 2 w. Bll., S. 1-38; 2 w. Bll., S. 39/40, 1 w. Bl., S. 44 (recte 41)/42, 1 w. Bl., S. 43/44, 1 w. Bl., S. 45/46, 1 w. Bl., S. 47/48, 1 w. Bl., 49/50, 1 w. Bl., S. 51-56, 1 w. Bl., S. 57-66, 1 w. Bl., S. 67-188., 53 nn Bll. Die Illustr. in Bleistift u. Tusche.

82

PISANI, Octavius. Gesetze und Ordnungen. Durch und nach welchen die Rechte und Schleunige Gerechtigkeit verfügt wird. Ohne Advocaten, Procuraten, Processen, Rathgeben und interlocuten. Ohne Lateinsiche Sprach oder Lateinische Händel, und ohne andere Bücher. Diß Einige ist genug an statt alles andern... Sulzbach, Lichtenthaler 1666. 12°. 18 Bll., 1 (v. 3) gestoch. Portr., 168 S. Pgmt. d. Zt. mit Rückenschildchen. (1946/03)

€ 900

Jöcher III, 1591; VD17, 1:008696D - Mit Vortitel: "Der Italienische Lygurgus". Vmtl. das erste in Sulzbach gedruckte Buch. Abraham Lichtenthaler erhielt 1664 die Erlaubnis für den Betrieb einer Druckerei. "Sein erster Druck ist aber wohl noch nicht von 1664, möglicherweise erst v. 1667" (Benzig, Die Buchdrucker des 16. u. 17. Jhdts. im deutschen Sprachgebiet 430). Es fehlen d. Portraits d. Erzherz. Sigismund Franz und Maria Hedwig Augusta.

83

PLANCHÉ, I.R. The Rhenish keepsake. Lays and legends of the Rhine. Fft., Jügel 1837. kl.-8°. 2 Bll., 43 S., 1 Bl. Mit 36 Aquatinta-Taf. OLdr. Mit Gold- u. Blindprägung. Kanten bestoßen, stockfleckig. (2400/00)

€ 540

Ansichten von Andernach, Bacharach, Biebrich, Bingen, Bonn, Godesberg, Koblenz (3), Köln, Mainz, Neuwied, Rüdesheim, gest. v. Tanner, Weber u. Bodmer tfs. nach Dielmann.

84

REDEL, A(ugust) C(asimir). Apophtegmata Symbolica Per Moralia et Ethica Dogmata Rythmice Constructa,... Augsb., Joh. Steüdner o. J. (1695). qu.-8°. Gest.Tit., 49 (v. 50) einseit. bedr. Kupfertaf. Ldr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. u. Rückenschildchen. Beschabt. Randläsuren auf 3 Taf., wenige kl. Randeinrisse, stellenw. stockfl. u. gebräunt. 2 Taf. unterlegt. Tl. II. im Kopfsteg knapp beschnitten. Angeb.: II. Ders. Annus Symbolicus divisus in menses XII, diebus singulis dans curiosas sententias ad animum pie recreandum, per emblemata versibus Leoninis exornatus, per SIngVLos DIes annI sIt beneDICTVs... Ebda., Nepperschmid o. J. (1695). 20 Bll. (incl. Tit.). Erste Ausgabe. - Angeb.: III. Ders. Annus Symbolicus Emblematicæ, et Versu Leonino,... Ebda., Steüdner o.J. (ca.1695). Gest. Tit., 45 (v. 48) einseit. bedr. Kupfertaf. - Angeb.: IV. Ders. Sinnreiche Sprüche, voller Sitten und Weißheit-Lehren: Allen Menschen So wohl Geistlich- als Weltlichen sehr nützlich und ergötzlich In Lateinischen Reimen gestellt,... Auch ins Teutsche übersetzt Durch Johann-Jacob Möller. Ebda., Steüdner 1700. 3 Tle. 40 Bll. (incl. Tit.). (3576/01)

€ 2300

Sammelband mit vier seltenen Werken Redels. - I. Landwehr 490. Praz (2.ed.) 466 - Der Kupfertitel mit 5 Medaillons v. G.C. Bodenehr, jede Taf. mit 8 Bildchen u. Distichons. - II. Landwehr 489 - Diese erste Ausgabe war ohne Illustr. erschienen. - III. Landwehr 489. Praz 466 - 2. Ausgabe, erstmals mit Illustrationen. Kupfertit. m. 4 Medaillons u. d. bayer. Wappen v. G.C. Bodenehr. Die Kupfertaf. wie bei I. mit jew. 8 Emblemen u. Distichons. Unter den Überschriften "De Contemptu mundi. Ianuarius habet Dies XXXI; Pro studiosis Februarius habet Dies XXVIII" (-Dezember) folgen zur Illustrierung jeden Tages kl. Kupfer mit Allegorien u. Symbolen (u.a. Totentanz, Bacchus, Trinkszenen, Festlichkeiten, Spiele). - IV. Praz 467 - Erste Ausgabe. - Zu Bodenehr vgl. Thieme-B. IV,167.

85

REICHARD (Heinrich August Ottocar), (Hrsg.), Malerische Reise durch einen grossen Theil der Schweiz vor und nach der Revolution. Neue Aug. Mit späteren Nachträgen und Zusätzen. Gotha, Henning 1827. XVI (2) 508 S. Mit gest. Frontisp., 55 Kupfertafeln davon 4 (3 kolor.) Kostüm-Tafeln, 1 gefalt. zweigeteiltes Notenbl., 1 gefalt. Panorama der Alpenkette, 2 Figurentaf., 1 Portait, 1 Plan, und 45 Ansichten. HLdr. d. Zt. mit Rückensch. u. -goldpräg. Rückenanten berieb. u. angeplatzt, Ecken bestoßen. Stempel am Tit. überklebt. Im Textteil vereinz. leicht braunfl. Die Taf. in sauberen kräftigen Abdrucken u. leuchtendem Kolorit. (2826/01) € 1300

Holzmann-Boh. III, 11623 (EA); Engelmann 925 - Komplettes Expl. der Zweite Ausgabe ab S. 415 um den Anhang: "Spätere Zusätze und Nachträge bis zu dem Jahre 1826" erweitert. - Enthält u.a. eine ausführliche Schilderung der Erstbesteigung des Mont-Blanc durch Paccard und Saussure. Die Ansichten zeigen: Gegend bei Hüningen. Schifffahrt beim Rheinfall. Schaffhauser Brücke. Habsburg. Windisch u. Königsfelden. Gegend um Zürich. Morgarten am Aegeri-See. Lowärtzer-See. Rozloch. Stanz. Gersau. Altorf. Isola Bella. Der Rhone-Gletscher, nebst der Grimsel und Furka. Unterseen. Grindelwald Gletscher. Meillerie. Genfer See. Der grosse Bernhard im Moment von Bonapartes Uebergang u.a. Die tlw. kolorierten Kostümtafeln zeigen: Ein Schweizer Soldat aus dem 16. Jhd., und ein Berner Zuzüger vom 18. Jhd. Ein Zürcher Scharfschütze; ein Zuzüger aus Schwitz. Ein Unterwaldner und eine Unterwaldnerin. Der Gensenjäger Heitz, aus Glaris.

86

ROG - VAN DER SPLEEN, H.-M. Le Libertin de Delft. Orné de huit figures de Charles de Rog. Paris, Au Trianon 1930. 16°. 130 S., 2 Bll. Mit 24 (dav. 8 kolor.) Orig.-Radierungen. OLdr. m. goldgeprägt. Rückentit. u. ornament. Blindpräg. auf beiden Deckeln, Kopfgoldschn. In Schuber. Rückenanten berieb. (2738/03) € 680

Eines v. 12 num. Expl. auf Papier des 18. Jahrhunderts. Die GA betrug 100 Expl. "L'Imprimerie Darantiere, de Dijon, a composée et tiré cet ouvrage, pour la société des amis du livre rare. On a imprimé 12 exemplaires sur papier ancien du XVIIIe siècle, numérotés de 1 a 12." Diese Luxusausgabe enthält acht verschiedene Radierungen, denen jeweils eine Suite von 2 wiederholenden, unkolorierten beigegeben ist.

87

SAUNIER, Claudius. Lehrbuch der Uhrmacherei. Theorie und Praxis. Übers. v. M. Grossmann. 3. Aufl. 4 Bde. in 2 geb. Bautzen, Hübner 1902-04. XII, 419; VIII, 290; 304; 187 S. Mit 8 Taf., über 100 Abb. u. 1 Atlas, bestehend aus den ersten 10 (v. 21) Taf. HLn. d. Zt. (0367/05) € 780

Preisgekröntes Standardwerk der Uhrmacherkunst nach der letzten Aufl. des Originalwerks durchgesehen u. hrsg. v. M. Loeske.

88

SCALIGER, Joseph (Justus). Olympiadon Anagraphe. Prolegomena de Olympiadum recensu universu et de auctore eius Josepho Scaligero scripta praemisit, notas tum Mauricii Dittrichii tum suas veterum scriptorum locis, et Scaligerani huius opusculi et totius frere historiae antiquae fontibus, instructas subiecit, denique indices olympionicarum, archontum, scriptorum locupletissimos addidit Evaldus Scheibel. Bln., Reimer 1852. 4°. LXXVIII, 232 S. Pbd. d. Zt. Ecken u. Kanten berieb. (1754/02) € 800

Vgl. ADB XXX, 473 - Vollständige Ausgabe v. Scaligers Werk "Olympionikon Anagraphe", Liste der Olympiasieger ergänzt durch ausführliche Kommentare v. M. Dietrich und Ewald Scheibel. - Joseph Justus Scaliger (1540-1609), klass. Philologe und Begründer der wissenschaftlichen Chronologie, erkannte eine von Casaubonus 1605 in der Pariser Bibliothek gefundene chronologische Liste der olympischen Sieger als Kompilation des Julius Africanus, die Eusebios im 1. Buch seiner Chronik benutzt hatte. - Selten!

89

SCHILLER, Friedrich (Hrsg.). Historischer Calender für Damen für das Jahr 1791-1793. 3 Bde. (Alles Erschienen!) Lpz., Göschen. 16°. 34 Bll., 387 (1); 47 Bll., 32 S., S. 390-472, 22 Bll., IXIV S., 1 Bl., 7 Bll. (Verlagsanz.); 29 Bll., S. 473-860, 5 Bll. (Verlagsanz.). Mit 2 (v. 3) gest. Frontisp., 31 Kupferst. HLdr. d. 19. Jhdts. m. roten Rückensch. u. Rückengoldpräg. Vollgoldschn. (2859/03) € 800

Goed. V, 187, 27; Brieger 2087; W.-G.? 25; Lanckoronska/Rümann 18; Köhring 35 - Es fehlen die Kupfer im ersten Bd. Bde. 2. u. 3. komplett. Enthält den Erstdruck von Schillers "Geschichte des Dreyßigjährigen Kriegs" mit der Vorrede C. M. Wielands. Die Kupfer nach D. Chodowiecki u. J. Penzel, Geyer u. Lips.

90

SCHONAEUS, Cornelius. (eig. C. Schön). Terentius Christianus, seu comoediae sacrae. Tribus partibus distinctae, Terentiano stylo. Et nunc demum magnâ ejusdem diligentia [et] labore emendatae, atq[ue] recognitae. 3 Tle. in 1 Bd. Frankfurt, Haubold 1672. 8 Bll., 245, 64, 64 S.; 8 Bll., 254 S.; 294 S. Pgmt. d. Zt. m. hs. Rückentit. Tit. in Rot u. Schwarz. Einbd. angestaubt. (1936/03) € 500

Vgl. Graesse VI, 313 - Pars secundae. Qua continentur sacrae comoediae sex ; Susanna, Daniel, Triumphus Christi, Typhlus, Pentecoste, Ananias / Auctore Cornelio Schonæo Goudano ... - Lucubrationum Pars Tertia. Qua continentur Baptistes, Dyscoli, Pseudostratiotæ, Cunæ, Vitulus ; Quibus adjecti sunt Liber Elegiarvm, [et] alter Epigrammatvm. - Cornelis Schonaeus (1541-1611), war Rektor der Universität in Haarlem. Er verfasste für Schüler und Studenten eine Reihe von Dramen religiösen und biblischen Inhalts im Stile des Terentius. Sie erfreuten sich großer Beliebtheit und erschienen in vielen Ausgaben bis ins 18. Jhd.

91

SCHÖNLEBEN, Joann Ludovicus. Dissertatio polemica de prima origine augustissimae domus Habsburgo-Austriacae. In qua viginti diversae opiniones authorum ventilantur, et vera origo a Carolo Magno Imperatore eiusque maioribus Franco-Germanis... In quo per singulos anni totius dies quingenti Sancti, Beati, & Venerabiles utrisque; sextus Habsburgo-Austriacis sanguinis & cognationis nexu illigati proponuntur. 2 Tle. in 1 Bd. Laibach, Mayr 1680. 4°. Gestoch. Frontisp., Drucktit., 7 Bll., 212; 312 S., 11 Bll. Mit Titelvign., Textvign. u. 2 doppelblg. Siegeltaf. mit insges. 8 Siegeldarstell. Ldr. d. Zt. Mit reicher Blindpräg. Kap. bestoßen, 1 Ecke geknickt, Deckel stellenw. beschabt. Schließbänder fehlen. 2 unbedruckte Seiten durch Xerox auf altem Papier ergänzt. Gest. Wappenexlibris am Innendeckel. (1690/02) € 650

VD 17, 1:086855Y - Der Laibacher Geschichtsschreiber Johann Ludwig Schönleben "wagte als letzter nochmals den Versuch des Wurfbaus u. Chiflet, mütterliche Habsburgerahnen bis zu jenen zu verfolgen, bei dem Kaiser- und Hausstradition gleichzeitig beginnen sollten. Der erste Teil des Buches... bildet auch heute noch ein gutes Hilfsmittel bibliographischer u. ideengeschichtlicher Art." (Coreth, Österr. Geschichtsschreibung) - Zu Schönleben vgl. ADB XXXII, 314 f.

92

(SENCKENBERG, Heinrich Christian Frhr. v.) (Hrsg.). Neue und vollständigere Sammlung der Reichs-Abschiede, welche von den Zeiten Kayser Conrads des II. bis jetzo, auf den Teutschen Reichs-Tägen abgefasset worden, sammt den wichtigsten Reichs-Schlüssen, so auf dem noch fürwährenden Reichs-Tage zur Richtigkeit gekommen sind. 4 Tle. in 2 Bdn. FfM., Koch 1747. Folio. 10 Bll., 60 S., 6 Bll., 296, 643; 692, 424, 116, 16 S., 100 nn. S. (Register). Mit gest. Titelvign., 2 mont. Kupfern gest. v. M. Tyroff u. einigen Textvign. HPgmt. d. Zt. Berieb. (2938/03)

€ 1200

Holz.-Boh. IV, 593; Stintzing-L. III/1 - Erste von Senckenberg hrsg. Ausgabe. Letzte Ausgabe dieser Sammlung aller Reichsabschiede (corpus recessum imperii). "Sie wurde bis zum Ende des Heiligen Römischen Reiches für die Juristen zur maßgeblichen Quelle für alle Reichstagsbeschlüsse und darüber hinaus für alle Reichsgesetze schlechthin." (Kat. Sauer & Auvermann, Europ. Rechtsgesch. 2054)

93

SIMPLICISSIMUS. Illustrierte Wochenschrift. 3. Jg. - 24. Jg. (1. Halbjahr) in insg. 35 Bdn. Mchn., Langen (Simplicissimus-Vlg.) 1898-1919 (Sept.). 2°. Mit farb. illustr. Titelbll., zahlr., ganzs. meist farb. Illustr. u. Abb. OLn. bzw. OHLn. m. farb. Einbandill. v. Th. Th. Heine. Kanten u. Ecken tlw. berieb. Von sehr guter Erhaltung. (1945/05)

€ 4500

Diesch 2674; Kirchner 23873; Schlawe I, 58f. - Komplette durchgehende Folge mit 11 Sonderheften bzw. Extranummern. Begründet von Albert Langen und Thomas Theodor Heine. Bis 1906 in Ganzjahresbänden, ab 1906 in Halbjahresbänden gebunden. - Mit literar. Beiträgen v. Th. Mann, E. Zola, P. Altenberg, Schaukal, R. M. Rilke, P. Scheerbart, E. Wolzogen, Holitscher, L. Thoma u.v.a. Die Illustrationen v. B. Paul, Th. Th. Heine, E. Thöny, F.v. Reznicek, O. Gulbransson u.v.a.

94

SPORCK, Franz Anton (Übers.). Das Christliche Jahr, Oder Die Episteln und Evangelien, Auf die Sonn-Gemeine-Ferial- und Fest-Täge des gantzen Jahres. Sambt derselben Auslegung, In gebundener und ungebundener Rede: Wie auch Einem kurzen Begriff des Lebens von denen Heiligen derer Gedächtnus begangen wird. Aus der Frantzösischen in die Teutsche Sprach übersetzt. Und Durchgehends mit Kupfern gezieret. Verm. u. verbessert, das andertemahl an Tag gegeben. 11 Teile in 2 Bdn. Prag, Labaunische Erben durch Wessely 1733-34. Fol. 6 Bll., 1097 (3) S.; Tit., 1341 (3) S. Mit 1 Frontisp., 1 Titelpotr. (F. A. Sporck v. Joh. Em. Haas), 275 Textkupfern u. 14 gest. Kopfvignetten sowie 1 gest. Notens. am Schluß des 1. Bds. Schweinslederbde. d. Zt. über Holzdeckel. Einbde. staubfleckig. Innen sauberes, sehr gut erhaltenes Expl. (2249/02)

€ 1600

Faber du Faur II, 1146e; Wurzbach XXXVI, 226; Lex. f. Th.u.K. 6, 985f. - Zweite deutsche Ausgabe. Letztes von F. A. Sporck (1622-1738), Statthalter von Böhmen, herausgebene u. übersetzte Prachtwerk, das einen Höhepunkt in der spätbarocken Buchillustration darstellt. Die zahlreichen Kupfer in wechselnden Umrahmungen zeigen biblische Szenen und emblematische Darstellungen. Der Verfasser d. französ. Originalausgabe: "L'annee chretienne. Paris 1683-1701", war Nicolas Letourneux (1640-1686), Theologe u. Prediger. Zu Joseph Montalegre u. dessen Schüler, Michael Heinrich Ren(t)z, die den Großteil der Stiche anfertigten, vgl. Thieme-B. XXV,79 u. XXVIII,175 sowie Wurzbach XXV,296ff.

95

STANCARUS, Franciscus Mantuani. Ebraeae Grammaticae Institutio. In qua omnes octo Orationis partes summa diligentia ita traduntur, ut nihil ad hanc rem desiderandum sit. Adiuncta sunt haec, ab eodem autore. Rerum omnium capita. Exercitativucula catholica. Et suae grammaticae compendium. (Basel, Parcus 1555) 319 (1) S. Mit 12 Initialen u. 1 Druckermarke. HLdr. d. 18. Jhdts. Mit Rückengoldpräg. Einbd. leicht berieb. Kl. Wurmstiche am Rü. Tit. gestemp. (1945/03)

€ 950

BMC 829 (Ausg. v. 1547); Wetzer-W. XI, 712; Lex. f. Th. u. K. IX, 767f - Zahlr. Annotationen einer Handschrift d. 16. Jhdts. Text in hebräisch u. latein. - Der aus Mantua stammende theologische Gelehrte Stancarus (1501?-1574) musste aufgrund seiner Neigung zum Protestantismus Italien verlassen und zog nach Deutschland und Polen, wo er zuerst als Hebräisch-Professor tätig war und aufgrund seiner sektiererischen Ideen auch gefangen genommen wurde. Herzog Albrecht von Preußen berief ihn nach Königsberg um hier den Streit mit Osiander beizulegen, aber entgegen aller Hoffnung erwies sich Stancarus als dessen erbittertster Gegner. Stancarus lebte und lehrte zeitweise in Polen und Deutschland, musste aufgrund seines aufrührerischen Verhaltens seinen Aufenthaltsort aber immer wieder verlassen. Nachdem er auch den heftigen Widerspruch der Lutheraner in Siebenbürgen erregt hatte, starb er schließlich in Polen.

96

(STOKE, Melis). Hollandtsche Riim-Kroniik. Onhoudende de geschiedenissen der Graven van Hollandt tot het Jaar MCCCCV. Voon enen wiens naeme noch onbekent is, voor 286. Jaren beschreven. Met een Vorrede des Edelen E. Jonkh. Amsterdam, Barendt Adriaensz 1591. 4°. Tit., 5 Bll., 100 S., 2 Bl. Pgmt. d. Zt. Einbd. staubfl. Durchgeh. Braunfl. im rechten Außensteg. Titelbl. m. Fehlstelle im w. Rd. sauber restaur. EA. (1701/00)

€ 1160

BMC S. 96

97

(TENGLER, Ulrich). Layenspiegel. Von rechtmäßigen ordnungen in Buergerlichenn und Peinlichen Regimenten. Mit Additionen ursprünglicher rechtsprüchen. Auch der Güldin Bulla, Königlicher Reformation, Landtfrieden etc. Sampt bewärungen gmainer rechten, und andern anzaigen. Newlich getruckt. Straßburg, Knobloch 1530. gr.-4°. 8 Bll., 151 num. Bll., 4 nn. Bll. (Register). Mit gr. Titelholzschn. u. 33 (dav. 1 ganzs.) Holzschn. u. zahlr. Initialen. HLdr. d. Zt. m. Rückengoldpräg. u. Rückensch. Schwache Feuchtigkeitsflecken am Titel u. letzten Bll., Eckabriße am Tit. u. letztem Bl., sauber restaur. Stellenw. Wurmgänge. (1675/05)

€ 3000

VD 16, T 346; ADB XXXVII, 569; Goed. I, 391, 32 - Kompendium des römischen Rechtes. Mit einer Vorrede u. Widmungsgedicht von Sebastian Brandt, der durch sein "Narrenschiff" bekannt ist, aber im Hauptberuf Jurist und Richter war. Die EA erschien schon 1509. Es handelt sich um eines der frühesten juristischen Werke im deutschsprachigen Raum. Enthält Vorschriften, die als Gemeindeordnung zur Regelung des damaligen öffentlichen Lebens dienten. Es enthält das Strafrecht, das Privatrecht sowie das öffentliche Recht. Da es zusammen mit dem "Klagspiegel" das früheste Werk zum römischen Recht in deutscher Sprache war, trug es entscheidend zu dessen Aufnahme in Deutschland sowie zur Verbreitung juristischer Kenntnisse bei. Tengler leistete damit auch einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der juristischen Terminologie in der deutschen Sprache. Die Popularität dieses Werkes zeigt sich daran, daß es im Laufe des 16. Jahrhunderts 14 Auflagen erlebte! Die prächtigen Holzschnitte zeigen höfische oder Gerichtsszenen, aber auch Folter- und Hinrichtungsarten.

98

TEXTOR, Sebastian. Trias Panegyrico-Moralis, Das ist: Außerlesene, in drey Theil verschiedene Lob- und Ehren-Predigen, Deren der erste Theil Extraordinari-Marianische; der andere Allegorische, in Figur- und Gleichnissen verfaßte; der dritte unterschiedliche auf absonderliche Solennitäten, Fest und Andachten... Mit vierfachen Registern versehen... Augsburg, Schlüters 1701. gr.-4°. 1 gestoch. Frontisp., Tit., 5 Bll., 20 Bll.(Index), 257 (1) S., 11 Bll. (Index); 4 Bll., 250 S., 12 Bll. (Index); 4 Bll., 300 S., 12 Bll. (Index). Pbd. im Stil d. Zt. m. Rückensch. EA. (2793/01) € 540

Wurzbach XLIV, 106 - Mit einem in Kupfer gest. Frontisp., Joh. Ernst Graf v. Thun-Hohenstein darstellend, der von 1687-1709 Erzbischof v. Salzburg war. Ihn umgeben Allegorien u. Ansichten der von ihm in Auftrag gegebenen und vorwiegend v. Fischer v. Erlach ausgeführten Bauten wie Kollegienkirchen (heute Universitätskirche), dem Hauptwerk des europ. Barock, F. v. Erlachs, die Dreifaltigkeitskirche, den ersten barocken Kirchenbau F.v.Erlachs, Spitalskirche, Felsenreitschule, Hofmarstallschwemme. - Der Autor Seb. Textor (1658-1722), wurde 1690 Regens des Convictes in Salzburg. An der dortigen Univers. zum Prof. d. Theologie ernannt, bekleidete er die Stelle des Prokanzlers.

99

THALIA. Hrsg. v. (F. v.) Schiller. 12 Hefte in 3 Bdn. (Alles!) Mannheim u. Lpz., Schwan u. Göschen 1785-91. 8°. HLdr. d. Zt. m. Rückensch. u. Rückengoldpräg. Einbde. stellenw. leicht fleckig. Tit. gestemp. (2091/05) € 1300

Trömel-M. 44ff.; Goed. V, 175ff.; Kirchner 3208 - Erste Ausgabe - Das erste Heft der Zeitschrift erschien 1785 unter dem Titel "Rheinische Thalia" in Mannheim. Enthält etliche Erstdrucke v. Schiller: "Dom Karlos", "Lied an die Freude" (ohne die oft fehlende Musikbeilage), "Iphigenie in Aulis" u. a.

100

TRAKL, Georg. Gedichte. Lpz., Wolff (1913). 65 (1) S. OPbd. Exlibris am Innendeckel. In sehr gutem Zustand ("Der jüngste Tag", Bd. 7/8) EA. (1981/05)

€ 1800

W.- G² 3; Göbel 142; Raabe 304. 3; Ritzer 2.1/B - Sehr seltener erster Druck der ersten Ausgabe! Das einzige zu Lebzeiten des Autors erschienene Buch. **Mit eh. Widmung d. Verfassers** an Ludwig Thoma am Schmutztitel.

101

VITRUV(IUS). L'Architettura generale di Vitruvio ridotta in compendio dal Sig. Perrault ... Opera tradotta dal Francese, ed incontrata in questa Edizione col Testo dell'Autore, e col Commento di Monsignor Barbaro. Venezia, Zatta 1794. XXIV, 151 S. Mit 1 gest. Frontisp. u. 12 tlw. gefalt. Kupfern. Pbd. d. Zt. m. goldgepr. Rückensch., dieses etw. beschäd. Stellenw. stärker braunfleckig. Angeb.: Pensiere di un Veneto Architetto sulla Innovazione praticata nella Fronte della Piazza di San Marco di Venezia colla Distruzione del Tempio di San Giminiano. Padova, Bettoni 1814. 12 S. (1416/05)

€ 500

vgl. Fowler 423; Cicognara 732 - Die Erstausgabe dieser Übersetzung Perraults erschien 1743.

102

VOLTAIRE (Francois Marie Arouet). Dictionnaire Philosophique dans lequel sont réunis les Questions sur l'Encyclopédie, l'Opinion en Alphabet, les articles insérés dans l'Encyclopédie, et plusieurs destinés pour le Dictionnaire de l'Académie Francaise, etc. Édition stéréotype. 14 vols. Paris, Didot l'Ainé 1809. 12°. HLdr. d. Zt. m. goldgepr. Rü., dieser stellenw. wurmstichig. (0598/05)

€ 500

Brunet 929; vgl. Jules Le Petit 553; vgl. Graesse VI, 390 - Vorliegender Ausgabe liegt der in Kehl 1784-89 erschienen Ausgabe in 9 Bdn. (vgl. Vorwort) zugrunde, in der zum ersten Mal versammelt diese Schriften (siehe Titel) erschienen, was zu einigen Wiederholungen führte, zumal einige Schriften zuvor unter einem anderen Titel ediert wurden. Der Herausgeber rechnete damit: "il avait taché de les éviter, autant qu'il était possible de le faire, sans altérer ou mutiler le texte."

103

WESTFÄLISCHER FRIEDE - MEIER, Johann Gottfried v. Acta pacis executionis publica. Oder Nürnbergische Friedens-Executions-Handlungen und Geschichte, in denen enthalten wie und welcher gestalt die würlkliche Vollziehung des Westphälischen Friedens, sowohl in puncto Ex auctorationis Militiae und Evacuationis Locorum, als auch und vornehmlich in dem hochwichtigen puncto Resitutuinis ex Capite Amnestiae & Gravaminum, geschehen ist, in einer ausführlichen historischen Erzehlung, mit beygefügtten authentischen Urkunden, vorgetragen. Bd. 1 (v. 2). Hannover u. Tübingen, Cotta 1736 2°. 8 Bll., XXXX, 904 S. Mit 2 gefalt., gest. Frontisp., 2 gefalt. Kupfern u. 2 Textkpf. Ldr. d. Zt. m. Rückensch. Einbd. berieb. Innen fleckenfrei. Portr. m. kl. Einriß. EA (1540/04)

€ 950

ADB XXI, 212; Jöcher IV,1231,14 - Umfassendes Werk über die Bestimmungen des Westphälischen Friedens, die erst im sog. Friedensexekutionshauptabschied von Nürnberg 1650 zum Abschluß kamen. Die Kupfer v. G. D. Heumann u. J. W. Stör zeigen neben einem Portrait d. Autors ein Frontisp. zu Ehren Karls des Sechsten u. das Nürnberger Rathaus.

104

WIENER WERKSTÄTTE - JOHN, W. Erzherzog Karl. Der Feldherr und seine Armee. Mit Beiträgen von Oskar Criste, Josef Hirn, Maximilian Ritter von Hoen, Edm. v. Horstnau A. Mell u.a. Wien, k. k. Hof- und Staatsdruckerei 1913. 2°. XI, 430 S., 1 Bl. Mit 78 teils farb. Taf. dav. 2 Orig.-Rad. v. L. Kasimir, Faksim., u. zahlr. Textabb. OLn. mit reicher Goldprägung u. Kopfgoldschn. Tadellos. (1690/04)

€ 650

Eines von 310 num. Expl. der "einfachen" Vorzugsaausgabe. Einband der Wiener Werkstätte nach Entwurf v. Josef Hoffmann. Kasimirs Orig.-Rad.: "Aus der Weilburg in Nassau" u. "Die Weilburg bei Baden".

105

WIENER WERKSTÄTTE - SCHNITZLER, Arthur. Die Hirtenflöte. Wien, Deutsch-Österr. Vlg. 1912. kl-8°. 3 Bl., 103 S., 1 Bl. Mit 9 Orig.-Radierungen v. Ferdinand SCHMUTZER. Grüner Omaroquinbd. mit Rückenvergold, beide Deckel mit reicher Vergoldung aus Rahmenfileten u. punktierten Zierlinien (Entwurf Josef HOFFMANN, Wiener Werkstätte). Titelbl. unten m. Ausschnitt. Einbd. etw. gelockert sowie mit wenigen kl. Flecken u. Bereibungen. Exlibris am flieg. Vors. (2067/05)

€ 1000

Eines von 400 num. Expl. Gedruckt bei Chr. Reißer's Söhne, Wien

106

WOHLFART. Ueber Pferdekrankheiten ihre Heilung und den durch lange Erfahrung erprobtesten Recepte. Feldbach, 1816. gr.-8°. 2 Bl., 157, 198 (recte 199), (1) S., 8 Bl. Mit 1 gefalt. Zeichnung auf bläulichem Papier. Ldr. d. Zt. m. vergold. Fileten. Berieb. (2794/01)

€ 900

Schöne Handschrift mit zahlreichen Rezepten, Beschreibungen und Anweisungen.

107

WRIGHT, Frank Lloyd. Modern Architecture being the Kahn lectures for 1930. (Oxford), Princeton Univers. Press 1931. 4°. 8 Bl., 114 S., 1 Bl. Mit Titelpotr. u. Taf. OPbd. farb. ill. Schwach berieb., Kl. Flecke am Hinterdeckel. EA. (3303/01)

€ 840

Thieme-B. XXXVI, 279 - Erste Ausgabe. Hauptwerk des Architekten u. Begründers der "Arts and Crafts Society.